



Katholische
Kirche
Esslingen

April | Mai 2025

Katholisch**ES**




Ferienangebote für Familien

Ostern feiern

Pastorales Konzept: Wir stellen
unsere Schwerpunkttorte vor


ST. PAUL · ST. MARIA · ST. JOSEF
ST. ELISABETH · ST. AUGUSTINUS
ST. ALBERTUS · HL. DREIFALTIGKEIT

Thema: Pastorales Konzept - Schwerpunkte	4
Katholische Kirche in Esslingen	8
Lust auf Ehrenamt	18
Familien, Kinder, Jugendliche	19
Erwachsene: Begegnung, Bildung, Spiritualität	26
Kunst, Kultur, Kirchenmusik	34
Aus den Kirchengemeinden	
St. Albertus Magnus	41
Heiligste Dreifaltigkeit	43
St. Maria Berkheim	46
St. Augustinus	47
St. Elisabeth	48
St. Josef	48
St. Paul / St. Katharina / St. Maria	48
Gottesdienste in Esslingen	51
Kontakte	59
Zu guter Letzt	63



www.katholische-kirche-esslingen.de

Katholische Kirche Esslingen



Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
 Katholische Gesamtkirchengemeinde Esslingen, Mettinger Straße 2, 73728 Esslingen
 Tel. 07 11 39 69 190. E- Mail: KatholischeKirche.Esslingen@drs.de
 V.i.S.d.P.: Leitender Pfarrer Stefan Möhler
 Redaktionsteam: B. Hagelkrüs, K. Schön, A. Naujoks, P. Desiderati-Söll, Th. Dietz, R. Maier, S. Möhler.
 Fotos: Stockadobe; Privat; Gestaltung: Dorothee Krämer, kraemerteam.de
 Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **24. Februar 2025????**



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

■ unübersehbar ist Frühling geworden, und in den kommenden Wochen dürfen wir Ostern feiern! Als die Nacht am dunkelsten war, hat Gott gegen alle Erwartungen und Wahrscheinlichkeiten dem Leben einen neuen Anfang geschenkt mit der Auferstehung Jesu. Und das tut er auch heute, das ist die österliche Botschaft. So viele Menschen sehnen sich nach einem solchen neuen Ostermorgen voller Verheißung, an dem mit der Sonne auch neue Hoffnung, neue Zukunft, ein ungeahntes neues Leben aufgeht! Gehen wir Christinnen und Christen mit dieser Erwartung auf das Osterfest zu. Lassen wir uns einen neuen Anfang schenken, uns wie Maria von Magdala zu Osterzeugen machen für verzagte Mitmenschen: Ja, ER ist wahrhaft auferstanden, ER lebt, und auch wir sollen leben! Neue Anfänge gibt es auch in unserer Katholischen Kirche Esslingen: In diesen Tagen werden die neugewählten Kirchengemeinderäte und Pastoralräte ihre Arbeit aufnehmen. In guter Mischung werden bewährte Rät:innen ihre Erfahrungen einbringen und die Neuen ihre frischen Ideen. Viel wird sich verändern in den nächsten fünf Jahren in unserer Kirche – und das heißt: viel gibt es zu gestalten und auszuprobieren. Über die Früchte dieses wertvollen Engagements werden Sie immer wieder im Gemeindebrief lesen. Neu beginnt die italienische Gemeinde

San Antonio mit ihrem Umzug von St. Elisabeth nach St. Maria in Berkheim. Altes zu lassen, einen neuen Ort zu bewohnen, das ist niemals nur leicht. Respekt vor dem Mut unserer italienischen Geschwister zu diesem Schritt, und vor allem: Gutes Gelingen und reichen Segen für diesen Neustart! Die bevorstehende Karwoche, das Osterfest und die österliche Festzeit über Christi Himmelfahrt bis Pfingsten sind die spirituell reichste Zeit in unserem Kirchenjahr. Lassen Sie sich einladen durch unsere Gottesdienste und Angebote auf den kommenden Seiten, lassen Sie sich dadurch begleiten und bestärken im Glauben! Wo wir einander begegnen im Glauben, erfahren wir: Ich bin nicht allein mit meinem Suchen und Fragen, meinem Hoffen und Glauben. Das tut gut. Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes und gesegnetes Osterfest

Ihr
 Pfarrer Stefan Möhler

Katholische Kirche Esslingen 2030 – unsere neuen Pastoralen Leitlinien

Erste Schritte sind gemacht

■ In den letzten Jahren hat sich die Katholische Kirche Esslingen auf den Weg gemacht, die Kirche bei zurückgehender Mitgliederzahl in die Zukunft zu führen. Unsere pastoralen Leitlinien 2030 sind seit Sommer 2024 beschlossen.

Und wie geht es jetzt weiter? Im Herbst haben für alle drei Schwerpunktkirchen (Familien und junge Menschen, Begegnung und Gemeinschaft, Kirche für die Stadt) Arbeitsgruppen ihre Arbeit aufgenommen, um die Idee der Schwerpunktkirchen konkret mit Leben zu füllen. Hier berichten wir über die ersten Schritte und Ergebnisse.

Familienkirche Esslingen - Angebote für Babys, Kinder, Jugendliche und ihre Familien

■ Die Familienkirche Esslingen in der Pliensauvorstadt, lädt Babys, Kinder, Jugendliche und ihre Familien herzlich ein! Neben der Möglichkeit hier unseren christlichen Glauben kennen zu lernen und zu leben, könnt ihr hier auch Gleichgesinnte und Freunde finden, Ideen einbringen und euch ausprobieren, Unterstützung in jeder Lebenslage bekommen und einfach Zeit verbringen und Freude haben!

Unsere Familienkirche ist erst seit verganginem Herbst am Entstehen, aber jetzt schon ein aktiver und offener Ort, der Wünsche und Bedürfnisse von Familien mit Kindern von Geburt an bis zum Erwachsenenalter ganz besonders in den Blick nimmt und ihnen möglichst gerecht werden will. Gestartet sind wir mit 17 ehrenamtlichen Personen, die eine Bestandsanalyse gemacht haben und sich dann Gedanken darüber



machten, was diese Bedürfnisse sind und wie wir darauf eingehen können. Seitdem hatten wir einen Adventsweg für Familien, ein Krippenspiel mit 32 Kindern von denen jedes die Traumrolle bekommen hat, den Winter-Indoorspielplatz, den Startgottesdienst mit Festprogramm für die 83 Esslinger Erstkommunionkinder und ihre Familien und den Kinderfasching. Schon geplant sind „Ostern kompakt – Palmsonntag bis Ostern“, Workshops (Nähen, Gemüseanbau, Kunst...), ein buntes und lebendiges Sommersegenfest für die ganze Familie...

Für die Ausgestaltung gibt es viele weitere Ideen und Pläne. An diesen wollen wir weiterarbeiten, weitere Ideen sammeln und die Umsetzung angehen. Dazu gibt es Treffen in denen sich Menschen zusammenfinden, die am Thema „Familie“ interessiert sind und sich im Rahmen ihrer Interessen, Fähigkeiten und Möglichkeiten einbringen wollen. Eine feste Arbeitsgruppe soll es nicht geben. Wer mitgestalten will darf jederzeit dazu kommen oder sich auch zurücknehmen – so wie es passt.

Wenn du Fragen hast oder mitmachen willst, dann melde dich gerne per E-Mail serafina.kuhn@drs.de oder per WhatsApp: 0157 85 104 740. Wir freuen uns!

Wenn du über unser Programm auf dem Laufenden sein willst, dann abonniere den Kanal „Familienkirche Esslingen“ auf WhatsApp über den QR-Code und verpasse kein Angebot: Serafina Kuhn, Gemeindereferentin und Pastorale Ansprechperson für die Familienkirche



Kirche der Begegnung

■ Die „Kirche der Begegnung“ ist eine Kirche, die echte Gemeinschaft bietet, in der sich jede und jeder auf ihre und seine Art einbringen kann, in der Gottesdienst und Gemeinschaft zusammengehören, in der Gruppen aller Art schöne Räume, gute Bedingungen und Unterstützung finden. Darüber hinaus sind in der „Kirche der Begegnung“ spirituelle Erfahrungen ebenso möglich wie fröhliche Fest und Angebote, die den Puls der Zeit treffen. Eine Gruppe Engagierter mit 25 Teilnehmenden hat in der Zwischenzeit ihre Arbeit aufgenommen, die Zukunft kirchlichen Lebens zu gestalten.



„Kirche der Begegnung“ ist kein statisches Konzept, sondern ein lebendiger Prozess, der von der gesamten Gemeinde getragen wird. Die Teilnehmenden betonen, dass es wichtig ist, zunächst den Prozess zu beobachten und offen für neue Ideen zu bleiben. Die „Kirche der Begegnung“ soll ein Ort sein, an dem Menschen nicht nur ihren Glauben leben, sondern auch Gemeinschaft erfahren können. Sie soll ein Ort der Begegnung, des Dialogs und der Innovation sein – eine Kirche, die mitten im Leben steht und die Herausforderungen der Zeit annimmt.

Das erste Projekt

Wir haben eine kleine Arbeitsgruppe gebildet, um ein konkretes erstes Projekt zu planen. Dies ist die „Kirche der Begegnung auf neuen Wegen“. Wir feiern einen außergewöhnlichen Gottesdienst, der nicht an einem festen Ort gefeiert wird, sondern „unterwegs“ zwischen den beiden Kirchen St. Josef und St. Albertus Magnus. Der Start erfolgt in der Kirche St. Jo-

sef in der Barbarossastraße. Von dort aus führt der Weg durch ruhige Straßen, vorbei an markanten Punkten der Stadt, durch grüne Oasen und Orte des Innehaltens. Hier laden wir ein zu Austausch und Besinnung. Das Ziel ist St. Albertus Magnus, wo der Gottesdienst feierlich beendet wird. Im Anschluss an den Gottesdienst soll aber der Austausch nicht enden. Wir wollen

uns weiter auszutauschen, neue Kontakte zu knüpfen und die Eindrücke des Vormittags nachwirken zu lassen. Voraussichtlich wird die „Kirche der Begegnung auf neuen Wegen“ am 20. Juli stattfinden, näheres finden Sie im nächsten KatholischES.

Die Arbeitsgruppe „Kirche der Begegnung“ freut sich über Interessierte und weitere Mitglieder!

Kirche für die Stadt – Kirche für die Menschen

■ Der Name soll Programm sein. Um Kirche für die Stadt, für die Menschen in der Esslinger Innenstadt sein zu können, haben sich seit November 2024 etliche Interessierte zusammengefunden. In einem ersten Schritt haben wir uns klar gemacht, was das Pastorale Konzept für unseren Ort – die Innenstadt – vorsieht. Ein Grundgedanke ist, dass wir uns als Kirche an den Bedürfnissen der Menschen orientieren wollen. Wir wollen zielgruppenorientierte Impulse aus dem Evangelium geben, um über Glaube und Kirche, über Sinnfragen, über Tiefes und Triviales mit den Leuten ins Gespräch zu kommen. Weitere Fragen waren, an welchen konkreten Orten und zu welchen Anlässen sich Menschen in der Innenstadt aufhalten. Dabei ergaben sich Schnittmengen, aber durchaus auch Unterschiede bei den verschiedenen Zielgruppen, also Kindern und Familien, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Erwachsene und Senioren. Es ergeben sich auch



Unterschiede im Hinblick auf die Bedürfnisse dieser Menschen. Wir haben uns vergewissert, dass wir bereits als Kirche für die Stadt zu verschiedenen Anlässen und unterschiedlichen Zeiten sind. Da gab es niedrigschwellige Aktionen, bei denen die Menschen im Vorbeigehen einen Impuls, einen guten Gedanken mitnehmen können,



immer verbunden mit der Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. Solche niedrigschwelligen Angebote sind z.B. die ökumenische Aktion im Rahmen des Schwörfestes auf die Maille, die Ausgabe der Friedenslichter im Rahmen des Wochenmarktes vor dem 4. Advent oder das Support-Angebot des 2. Esslinger CSD. Angebote mit Tiefgang waren im vergangenen Jahr die Teilnahme an der von der Stadt Esslingen initiierten Bustour der Religionen, bei der die Münsterführer interessierten Esslinger:innen viel wissenswertes über das Münster St. Paul und den christlichen Glauben nahe bringen konnten oder auch die Nacht der Lichter, die jährlich drei Mal im Münster St. Paul stattfindet und die die Menschen sehr schätzen.

Unsere Kirche ist jedes Mal voll. An diesen Aktionen und Veranstaltungen möchten wir dieses Jahr anknüpfen. Mit ganz neuen Ideen, mit Weiterführungen oder Abwandlungen, mit Überraschendem. Dabei wollen wir unser Ziel immer im Blick behalten: Kirche für die Menschen in der Stadt sein.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und Sie haben Lust, mitzudenken, zu planen und umzusetzen? Sehr gerne! Melden Sie sich gerne per Mail raphael.maier@drs.de oder telefonisch unter 39691915. Wir freuen uns auf neue Leute!

Raphael Maier, Pastoralreferent und Cityseelsorger

Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr

Wir suchen dich!



Du suchst eine sinnvolle Beschäftigung und möchtest:

- Menschen in besonderen Lebenssituationen begegnen
- neue Erfahrungen sammeln und Verantwortung übernehmen
- eigene Interessen und Fähigkeiten einbringen und den Alltag im Tagestreff mit unseren Gästen mitgestalten
- in einem netten und erfahrenen Team arbeiten

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Tagestreff St. Vinzenz
Mittlere Beutau 43
73728 Esslingen
Tel.: 0711/353141

vinzenztreff.es@t-online.de

Besondere Angebote zu Ostern

Traditionelle Liturgische Nacht in St. Josef

Gründonnerstag, 17. April 2025

■ Wir treffen uns ab 20.30 Uhr in der Kirche und werden in verschiedenen

Impulsstationen bis Mitternacht gemeinsam Texte hören, ein Stück Weg gehen, Singen, Beten, Mahl halten und Gemeinschaft erleben. Gerne kann man auch nur einen Teil des Abends mit dabei sein. Sabrina Bayer

Musik an St. Maria

Karfreitag 2025 in St. Maria, Mettingen

■ Herzliche Einladung zur Mitfeier der Karfreitagsliturgie am **18. April 2025 um 15 Uhr in St. Maria, Mettingen**. Die Chöre von St. Maria und St. Alber-

tus werden die Choräle aus der Johannespassion von J.S. Bach singen. Musikalisch begleitet werden die Chöre von Instrumentalisten unter der Leitung von Wolfgang Hausmann. Herzliche Einladung .

Osternacht ökumenisch – gleich 2x!

■ Ökumenisch feiern wir Osternacht am **Karsamstag, 19. April ab 20.30 Uhr im Freien auf der Esslinger Burg**. Als Notlösung in der Pandemiezeit begonnen, findet die „Osternacht auf der Burg“ seither viel Anklang: Auf der Burgwiese ums Feuer versammelt, hören wir die Osterbotschaft und eine kurze Impulspredigt dazu. Wir teilen das Osterlicht. Und der Posaunenchor Esslingen-Nord spielt frohe und festliche Osterlieder. Gottesdienst auf das Wesentliche beschränkt – das aber richtig!



Ökumenisch feiern wir Osternacht auch am frühen **Ostermorgen, 20. April, ab 5.30 Uhr in der Innenstadt**. Wir beginnen vor der Frauenkirche am Osterfeuer, tragen das Licht in die dunkle Kirche. Dort hören wir die Lesungen aus der Bibel von unserer Osterhoffnung und lassen uns die Osterfreude verkünden. Wir erinnern uns an die Taufe, das ökumenisch verbinden-

de Sakrament, das die ersten Christ:innen in der Osternacht gefeiert haben. Dann tragen wir das Osterlicht hinüber ins Münster St. Paul, wo wir gemeinsam Eucharistie feiern. Anschließend sind alle herzlich zum Osterfrühstück im Beblingerhaus eingeladen. Aufstehen lohnt sich – diese Osternacht ist ein Erlebnis!

Im Gehen geht's besser. Emmausgang am Ostermontag

■ „Am ersten Tag der Woche machten sich zwei Jünger auf den Weg von Jerusalem in ein Dorf namens Emmaus...“. Sie blieben nicht allein: Ein Dritter ging mit. Im Gespräch ging den Beiden manches Licht auf, aber erst am Ziel erkannten sie, dass Jesus, der Auferstandene mit ihnen gegangen war. Er geht auch mit uns! Aus dieser Überzeugung laden wir ein zum Emmaus-

mausgang am Ostermontag: Wir machen uns auf den Weg, kommen ins Gespräch und feiern am Ziel miteinander die Mahl – miteinander und mit Jesus. Gehen Sie mit! Start ist um 9:30 Uhr in St. Albertus in Oberesslingen. Der Weg führt auf kleinen Wegen hinaus nach Zell zur katholischen Kirche Hlst. Dreifaltigkeit, wo wir um 11:00 Uhr miteinander Eucharistie feiern.

Von St. Elisabeth nach St. Maria: Die italienische Gemeinde zieht um

■ Seit vielen Jahren ist unsere Italienische muttersprachliche Gemeinde San Antonio in der Kirche und den Gemeinderäumen von St. Elisabeth in der Pliensauvorstadt angesiedelt. So sehr sich die Gemeindemitglieder dort zuhause fühlen, ist doch seit Jahren der Platzmangel sehr groß. Im Zuge

der Planungen für die neuen Pastoralen Leitlinien mit der Wahl von St. Elisabeth als Ort für die neue Schwerpunktkirche für Junge Menschen und Familien, entstanden Überlegungen, ob es nicht sinnvoll wäre, mit der italienischen Gemeinde in eine andere Stadtteilkirche umzuziehen. Die Wahl

fiel auf St. Maria in Berkheim. Die dortigen Gemeinderäume und die sind bisher (leider) sehr häufig ungenutzt und bieten Raum für das lebendige Gemeindeleben der italienischen Gemeinde. St. Maria ist auch für die Gemeindeglieder, die aus der ganzen Stadt Esslingen und den umliegenden Orten kommen, gut erreichbar und bietet nahegelegene Parkmöglichkeiten. In einem mehrmonatigen Klärungs- und Entscheidungsprozess haben die Gemeindeversammlung von St. Maria, der Pastoralrat von San Antonio, der Kirchengemeinderat von St. Elisabeth und der Gesamtkirchengemeinderat über den Vorschlag beraten und schließlich dem Umzug in großer Einmütigkeit zugestimmt.

San Antonio wird daher ab Palmsonntag, 13. April dieses Jahres seine Gottesdienste und Feste in St. Maria Berkheim feiern. Die Gottesdienste werden in der Regel sonn- und festtags um 11.00 Uhr stattfinden. Auch die Gruppen und Kreise von San Antonio werden nach St. Maria ins Gemeindehaus umziehen. Der Umzug erfolgt Schritt für Schritt; einzelne Veranstaltungen werden in den kommenden Monaten noch in St. Elisabeth stattfinden – so am Karfreitag der „Lebendige Kreuzweg“. Auch die Materialien der italienischen Gemeinde müssen erst in St. Maria Platz finden. Und nicht zuletzt müssen auch die Herzen der Gemeindeglieder erst nach und nach Abschied nehmen von St. Elisabeth und in St. Maria ankommen. Wir sind aber überzeugt, dass uns das gelingen wird.

Und freuen uns, dass die italienische Gemeinde Räume und Kirche von St. Maria mit neuem Leben und Glauben erfüllt!

Das Pfarrbüro von San Antonio mit der Sekretärin Frau Bona und das Büro von Pfr. Charles Unaeze bleiben derzeit noch im Salemer Pflegehof in der Innenstadt. Wir werden in den kommenden Monaten entscheiden, ob und wann auch sie nach St. Maria umziehen. Sie alle sind herzlich eingeladen zum Festgottesdienst zum Einzug der italienischen Gemeinde in St. Maria am Palmsonntag, 13. April 2025 um 11.00 Uhr in St. Maria Berkheim. Diesen Gottesdienst werden Pfarrer Möhler und Pfarrer Unaeze als zweisprachigen Gottesdienst mit den Gemeinden feiern. Nach der Liturgie mit Palmweihe und Palmprozession laden wir noch ein zur Begegnung im Gemeindehaus von St. Maria.

Pfarrer Stefan Möhler

Foto von Italiene Kirche? falls möglich schicken



Neue Kirchengemeinderäte sind gewählt und gehen an den Start

Am 30. März haben wir in sechs unserer sieben Gemeinden einen neuen Kirchengemeinderat gewählt. Ebenso haben die italienische und die kroatische muttersprachliche Gemeinde ihre Pastoralräte gewählt. Da der Redaktionsschluss vor der Wahl lag, können hier noch keine Wahlergebnisse veröffentlicht werden.

Doch die nächsten Schritte stehen bereits fest: Ab Anfang April treffen sich die neugewählten Gremien mit Pfarrer Möhler (die Pastoralräte mit den Pfarrern Kulovic und Unaeze) zu ihren

Konstituierenden Sitzungen, in denen die Gewählten Vorsitzenden gewählt sowie Ausschüsse und Arbeitsgruppen errichtet werden. Ebenso werden Vertreter:innen für den Gesamtkirchengemeinderat und den Dekanatsrat gewählt. Und die Gremien verständigen sich über ihre Themenschwerpunkte, die sie in den nächsten Monaten und Jahren angehen wollen – zum Wohl der Menschen und ihres Glaubens in unserer Katholischen Kirche Esslingen. Allen Gottes reichen Segen für den Start!

Christi Himmelfahrt in Sulzgries: Ökumenisch gemeinsam unterwegs auf den Feldern und Fluren

Mit den evangelischen Geschwistern feiern wir Christi Himmelfahrt gemeinsam und machen uns auf den Weg der Öschprozession in ökumenischer Verbundenheit.

Wir beginnen am Fest Christi Himmelfahrt, Donnerstag, 29. Mai um 9:00 Uhr in St. Katharina. Mit Jesu Botschaft sind wir singend und betend auf den Fluren unterwegs. Die Stadtkapelle Esslingen und der Münsterchor St. Paul werden uns musikalisch begleiten. Unterbrochen durch eine Station am Ortsrand führt die Prozession zum Feldkreuz auf der Neckarhalde (beim Kinderspielplatz Ende Heidestraße). Dort feiern wir Eucharistie – die evan-



gelischen Geschwister laden wir herzlich und gastfreundlich zur Mitfeier des Abendmahles ein. Über eine Station im Höfle des Wohnstiftes Radäcker/ Katharinenstift ziehen wir zur evangelischen Kirche in Sulzgries, wo der gemeinsame Gottesdienst seinen Abschluss findet. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde aus der ganzen Stadt und laden herzlich ein!

Im Anschluss öffnet das Gemeindefest rund um das Gemeindehaus St. Katharina seine Pforten. Leckereien vom

Grill und Maultaschen stehen wieder auf der Speisekarte, am Salat- oder Kuchenbuffet oder an der Getränkecke kann man sich ebenfalls stärken. Herzliche Einladung.

Helfende Hände beim Fest an den Verkaufsständen (Schichtbetrieb) sind herzlich willkommen. Anmelde Listen hängen in St. Katharina am Schriftenstand aus oder werden telefonisch unter: 0711-379850 angenommen.

Ökumenisch Pfingsten feiern – Save the date!

Im Reformationsjahr 2017 haben die verschiedenen Esslinger Kirchen und christlichen Gemeinschaften erstmals gemeinsam einen ökumenischen Pfingstgottesdienst aller Esslinger Kirchen am Pfingstsonntag gefeiert. Dieser Gottesdienst kam so gut an, dass wir in der ACK (Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen) beschlossen haben, künftig alle drei Jahre am Pfingstsonntag gemeinsam zu feiern. Wegen der Pandemie konnte der nächste Gottesdienst erst 2022 stattfinden, so dass wir in diesem Jahr wieder ein gemeinsames Pfingstfest planen: am Pfingstsonntag, 8. Juni 2025 in der Stadtkirche. Wir würden uns freuen, wenn Sie wieder dabei sind, ab 9:45 Uhr beim Sternweg in die Innenstadt und dann um 10:30 Uhr beim großen gemeinsamen Gottesdienst und der anschließenden Begegnung!



Natürlich braucht ein solches Ereignis viele helfende Hände. Eine ökumenische Arbeitsgruppe hat bereits mit der Vorbereitung begonnen. Falls Sie darin mitwirken möchten, oder aber am 8. Juni bereit wären, beim Auf- und Abbauen, im Gottesdienst oder bei der anschließenden Begegnung zu helfen, melden Sie sich bitte im Pfarramt St. Paul (0711-3969190) oder direkt bei Pfarrer Möhler. Danke für alle Unterstützung!

NACHT DER LICHTER

“Zur Ruhe kommen - Zeit genießen- mit Gott”



Abendgebet zur Einstimmung auf die Kar- und Ostertage

12. April 2025 um 20.00 Uhr
Münster St. Paul, Marktplatz 8, Esslingen

Segensgottesdienst für Liebende zum Valentinstag

■ Am Sonntag, den 16.2.2025 hatten sich wieder viele Paare zum beliebten Valentinsgottesdienst im Münster St. Paul eingefunden, um ihre Beziehung und ihre Liebe unter den Segen Gottes zu stellen. Der Gottesdienst wurde gestaltet von Pfarrer Stefan Möh-



ler und Andrea Weber, Referentin für Partnerschaft und Familie vom Dekanat Esslingen-Nürtingen. In ihrer Ansprache lud Andrea Weber mit einem Bild vom Regenbogen, Symbol für die Beziehung zwischen Gott und Mensch alle ein, der eigenen Beziehung, ihren Höhen und Tiefen nachzuspüren. „So vielfältig wie die Farben, die durch die Brechung des Sonnenlichts im Wassertropfen entstehen ist auch die Liebe“, so Andrea Weber. „Grün steht z.B. für Wachstum, für gemeinsame Erlebnisse und eine lebendige Beziehung, blau für Phasen im 7. Himmel, Urlaub und Erholung. Orange bedeutet Energie und Dynamik, aber auch Konflikte, violett steht für die Erfahrung von Trauer und Verletzungen, für Einsamkeit, Vergebung und Versöhnung“. Immer wieder gilt es genau hinzuschauen, einander zuzuhören und versöhnliche Worte zu finden.

Am Schluss erhielten alle Teilnehmenden einen Regenbogenstift und waren eingeladen, sich für ihren gemeinsamen Weg und ihre Liebe persönlich Gottes Segen zusprechen zu lassen. Der Gottesdienst wurde musikalisch von Musik für Orgel und Harfe umrahmt. Herzlichen Dank allen Beteiligten für einen inspirierenden Gottesdienst.

Gabriele Alf-Dietz

Ehrenamtliches Engagement ist etwas Heiliges

■ Wieder lud die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) in Esslingen zum Ökumenischen Neujahrsempfang ein. Die Moderation hatte der ACK-Vorstand Pfarrer Christoph Bäuerle, Pfarrer Stefan Möhler und Pastor Holger Pantheit, evangelisch-methodistische Kirche. Im Mittelpunkt stand die Zukunft des Ehrenamts, das Impulsreferat hielt Diözesanreferent Martin Fischer, in der Diözese Rottenburg-Stuttgart zuständig für Engagement - und Ehrenamtsförderung mit dem Thema „Ehrenamt - Quo vadis“?

Seit längerem kämpfen auch kirchliche Einrichtungen in einzelnen Bereichen mit dem Rückgang der Ehrenamtlichen - aber: circa 70-80 Prozent der beim Vortrag Anwesenden sind in einem Ehrenamt engagiert. Das macht Mut, auch die weiteren Informationen von Martin Fischer, wonach Ehrenamt in Deutschland in den letzten Jahren zugenommen hat. Am stärksten engagieren sich 16-30-jährige, z. B. in Jugendgruppen, Zeltlagern usw.

Im kirchlichen Bereich sind Frauen stärker vertreten als Männer. Im Gegensatz zu früher engagieren sich Menschen weniger aus Pflichtbewusstsein, sondern sie wollen Gestaltungsfreiheit und Sinnerfüllung erfahren. Die Wertschätzung Engagierter und ihre Unterstützung

spielen eine große Rolle sowie Fortbildung und Supervision je nach Aufgabe.

Und was motiviert zum Ehrenamt? Drei Engagierte aus verschiedenen Konfessionen berichteten von ihren Erfahrungen. Genannt wurden die Freude, Kirche zu gestalten, den Glauben weiterzugeben sowie die persönliche Weiterentwicklung. Der Neujahrsempfang wurde musikalisch umrahmt vom Chor „Chorazon“ der Katholischen Gesamtkirchengemeinde unter der Leitung von Johannes Zelle.

Ehrenamt ist etwas Heiliges – Ehrenamtliche lassen sich mit ihren Talenten von Gott rufen – es sind Menschen, die ihren Glauben in die Welt ausstrahlen, so Martin Fischer in seinem Schlusswort. Vielen Dank für einen bereichernden Abend!

Gabriele Alf-Dietz





Interview mit einer Ehrenamtlichen

■ Rosemarie Brühl ist engagiert in verschiedenen Ehrenämtern in der Gemeinde St. Katharina in Sulzgries.

Gabriele Alf-Dietz: Liebe Frau Brühl, Sie sind seit einigen Jahren in unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich engagiert. Gerne würde ich etwas über Ihre Person erfahren und auch, warum Sie sich ehrenamtlich engagieren.

Rosemarie Brühl: Nach meinem Umzug in die Gemeinde St. Katharina hatte ich mich an Pfarrer Möhler gewandt und nach möglichen Aufgaben für mich gefragt, ich fand hier meine Berufung als Liturgie- und Kommunionhelferin. Seit einiger Zeit wirke ich beim Seniorennachmittag und beim Gottesdienst in St. Katharina mit. Mit dem Besuchsdienst bei Geburtstagen möchte ich alten Menschen eine Freude bereiten, „ein wirklich lebendiger Mensch sein“. Gerne bringe ich auch auf Anfrage die Hauskommunion. Bitte sprechen Sie mich an.

GAD: Was motiviert Sie zu Ihrem Ehrenamt?

RB: Ich suche Gemeinschaft und über-

nehme gerne Aufgaben, ich erfahre Bestätigung und Selbstwirksamkeit. Das bereitet mir viel Freude.

GAD: Was erleben Sie als unterstützend?

RB: Bei Übernahme eines neuen Ehrenamts finde ich eine kleine Einweisung in die Aufgabe hilfreich. Das hat mir immer gut getan.

GAD: Wollen Sie etwas zum Ehrenamt ganz allgemein in der Kirche erzählen?

RB: Viele Menschen, insbesondere ältere Menschen haben mitunter großen Respekt vor Priestern. Ich erlebe oft im Pflegeheim, dass sie leichter Kontakt knüpfen zu Ehrenamtlichen und schneller ein Vertrauensverhältnis aufbauen. Darüber hinaus wären die vielen Aufgaben der Kirche von Hauptamtlichen allein gar nicht zu schaffen und es ist mir ein Anliegen, Kirche mitzugestalten.

GAD: Liebe Frau Brühl, ich danke Ihnen für das Gespräch und wünsche Ihnen weiterhin alles Gute für Ihre engagierte Arbeit!

Das Interview führte Gabriele Alf-Dietz

Neue Rubrik in der Zwiebel:

■ Wir wollen Sie informieren, dass es eine neue Rubrik in der Zeitung „Zwiebel“ gibt. Sie heißt „Katholische Gesamtkirchengemeinde Team Ehrenamt“ und informiert wöchentlich

in einem Artikel über Neues, Aktuelles und Interessantes zum ehrenamtlichen Engagement in der Katholischen Kirche Esslingen. Lesen Sie gerne rein!

Familiengottesdienst mit der Kita Sankt Martin

Wie feiern wir unseren Familiengottesdienst? Welches Thema wäre denn gut? Mit was beschäftigen sich die Kita-Kinder gerade?

Durch zahlreiche Neuaufnahmen im Januar 2025 durchmischen sich unsere Gruppen wieder neu und damit ergeben sich Herausforderungen für alle Kita-Kinder: Ältere Kinder sind wieder gefragt, jüngere Kinder ins Spiel zu integrieren, statt ihr „Revier“ zu verteidigen. Sie brauchen dafür Verständnis, Toleranz und Empathie. So kamen wir im Vorbereitungsteam auf die biblische Geschichte, in der Jesus den Satz sagt: „Lasset die Kinder zu mir kommen!“ Genauso hören wir uns oft in der Kita sagen: „Lasst doch ... mal mitspielen!“ Es fühlt sich schöner an, wenn eine Hand einladend winkt, als wenn sie ablehnend hoch gehalten wird. So haben wir aus der biblischen Geschichte ein Anspiel geschrieben, um mit den Kita-Kindern die Geschichte von Jesus und seinen Jüngern hautnah zu erleben: Eine „laute Menge von Kindern und Eltern“ kommt auf Jesus zu und will sich von ihm segnen lassen. Die „Jünger“ rufen: „Nein“- „Wir wollen Jesus für uns haben!“ Jesus aber sagt: „Lasset die Kinder zu mir kommen!“ Und so öffnet sich der Kreis für die Kinder im Spiel und ebenfalls in der Kita für die neuen Kinder. Denn es geht um Vielfalt und Gemeinschaft, die wir zusammen erleben wollen und die ist wichtiger denn je.

Wir sagen „Herzlichen Dank“ an Frau Bayer, Kindergartenbeauftragte Pasto-



ral, für die gemeinsame und liebevolle Vorbereitung und Durchführung unseres Familiengottesdienstes, dem Team St. Martin, allen Kita-Kindern, die mitgespielt haben, allen Eltern, die ebenfalls beteiligt waren und den Gottesdienstbesuchern für Ihre Aufmerksamkeit. Schön, dass wir zusammen feiern konnten.

Heike Fallscheer, Kindergartenleitung

Familienwochenende in Eglöfs

■ Es ist wieder soweit! Wir laden alle interessierten Familien, Mütter und Väter mit und ohne Kinder ein, **von Fr 23. Mai bis So 25. Mai 2025 ein Wochenende im Familiendorf Eglöfs im Allgäu zu verbringen.**

Wir sind in einzelnen Häusern und einer großen Wohneinheit untergebracht und werden gut gepflegt.

Zwischen Hoffnung und Zuversicht?!

Das soll unser Leitgedanke in diesem Jahr sein. Die Ausrufe- und Fragezeichen sind wichtiger Bestandteil unseres Themas und verdeutlichen unsere Überlegungen.

- Was bedeuten die Begriffe „Hoffnung“ und „Zuversicht“ und was unterscheidet sie?
- Wie können wir Hoffnung und Zuversicht in unserer Zeit haben? Wie passt das angesichts der Herausforderungen unseres Landes, unserer Kirche und unserer Welt?

- Wie zeigen sie sich und können wir unsere Hoffnung stärken und unserer Zuversicht trauen? Welche Unterstützung schenkt uns die Bibel und unser Glauben?
- Mit unterschiedlichen Methoden und im kreativen Tun wollen wir uns diesen Fragen ganzheitlich nähern, uns austauschen und gegenseitig bereichern.
- Im gemeinsamen Nachdenken, im Gedankenaustausch, beim Singen und Gottesdienst feiern, können wir uns stärken und Gemeinschaft erleben.

Teilnahmebeitrag:

Erwachsene: 100 €, Kinder 10 €

Die Anmeldeformulare liegen ab sofort in den Kirchen aus oder sind im Pfarrbüro St. Paul erhältlich. Anmeldeschluss ist Sa, 11. April 2025. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Wir freuen uns auf viele Familien!

Das Vorbereitungsteam
Ansprechpartner: Peter Frey und Barbara Gießen



BDKJ Ferienwelt Zeltlager und Freizeiten 2025

■ Entdecke die Vielfalt der BDKJ Ferienwelt!

Mit Herz und Leidenschaft gestaltet stehen wir für Abenteuerlust, Freundschaft, Freiheit und pure Lebensfreude - hier werden deine Träume wahr. Tauche ein in abwechslungsreiche Programme: Von actionreichen Zeltlagern über entspannte Strandtage bis hin zu Freizeiten im Ausland.

Erlebe unvergessliche Momente voller Spaß, Gemeinschaft und neuen Erfahrungen. Bei uns finden Kinder und Jugendliche ihren Platz, um sich in

ihrer Persönlichkeit zu entwickeln. Begleitet werden unsere Freizeiten von qualifizierten Teams. Mehr Infos auf unserer Homepage. Informationen zu allen Freizeitangeboten gibt es online unter <https://ferienwelt.bdkj.info> oder direkt bei der BDKJ Ferienwelt, Antoniusstr. 3, 73249 Wernau, Fon: 07153 3001-122, Mail: ferienwelt@bdkj.info



Krabbelgruppe gesucht?

■ Sie möchten mit anderen Müttern gemeinsam eine Krabbelgruppe gründen und suchen Räumlichkeiten dazu? Oder Sie brauchen Ideen und Know How wie man eine solche Gruppe gründet? Melden sie sich bei uns, wir werden eine Lösung finden.



Kinderkirche in St. Josef

Herzliche Einladung zur Kinderkirche in St. Josef!

Am **So, 6.4.2025 wollen wir ab 11 Uhr** gemeinsam die Kinderosterkerze gestalten. Dafür treffen wir uns wieder im Gemeindehaus.

Mit der **Kinderkirche am 4.5.2025** treffen wir uns dann wieder ab 11 Uhr in der Kirche. Gemeinsam wollen wir Gottesdienst feiern, miteinander singen und beten.



Die nächsten Termine für die Kinderkirche sind:

- 13. April ● 11. Mai ● 13. Juli
- jeweils um 11.00 Uhr

Wir starten im Gemeindesaal von St. Albertus und kehren zum Vaterunser Gebet in den Sonntagsgottesdienst zurück.

Die Gottesdienste sind gedacht für Kinder im Alter zwischen 4 und 8 Jahren.

Kinderkirche in St. Paul

Ehrenamtliche gesucht für Kinder-gottesdienst-Team

Ob jung oder alt, unser Kindergottesdienst-Team St. Paul freut sich auf dich!

Wir führen alle Neulinge behutsam in die Aufgabe ein. Jede und jeder Freiwillige macht so viel, wie er/sie möchte. Auch zwei Kindergottesdienste pro Jahr sind völlig ok.



Außerdem haben wir genug Material, so dass man gar nicht viel vorzubereiten braucht. Wir halten unsere Kindergottesdienste immer zu zweit - das macht Spaß und ist ganz entspannt.
Sandra Leder

Erstkommunionvorbereitung 2025 „Kommt her und esst!“

■ Gestartet sind wir mit dem gemeinsamen Gottesdienst aller Erstkommunionfamilien der Gesamtkirchengemeinde Esslingen, am 08. Februar 2024 in der Familienkirche in der Pliensauvorstadt. Hier konnten die Erstkommunionkinder sehen, wie groß die Erstkommuniongemeinschaft in Esslingen ist – fast alle 83 Kinder und ihre Familien waren bei diesem Gottesdienst anwesend. Nach dem Gottesdienst konnten wir noch spielerisch und beim Essen Gemeinschaft erleben. Lena und Michael vom „Jugendtreff Sunshine“ boten vor dem Gemeindehaus eine Spielstraße an, die Pfadfinder spielten mit den Kindern auf der Erlebnislandschaft hinter der Familienkirche, Ministranten aus den Stadtteilkirchen gewährten in der Kirche interessierten Kindern einen Einblick in die Ministrantenarbeit (Leuchter tragen, Weihrauchfass schwenken...).

Im Gemeindesaal hatten zusätzlich alle die Möglichkeit sich bei Knabberereien und Getränken kennenzulernen und auszutauschen, während sich die kleinen Geschwisterchen im Bällebad, auf den Spieleteppichen und den Sitzsäcken amüsierten.

Nun laufen die Gruppenstunden und die weiteren Erstkommunionangebote. Die Erstkommuniongottesdienste finden statt:

- Samstag, 10.05.2025 um 10 Uhr in St. Josef
- Samstag, 17.05.2025 um 10 Uhr in St. Albertus
- Samstag, 24.05.2025 um 10 Uhr in St. Maria Berkheim
- Samstag, 12.07.2025 um 10 Uhr und 15 Uhr in St. Paul

Jeder ist herzlich eingeladen die Erstkommuniongottesdienste mit uns zu feiern!

Serafina Kuhn, Gemeindefereferentin

Die heilige Woche und Ostern feiern – Familienangebote in Esslingen

■ Die heilige Woche ist eine besondere Zeit im Jahr. Wir laden zu familiengerechten Gottesdiensten und Aktionen an verschiedenen Orten in Esslingen ein.

■ Palmsonntag, 13. April

An Palmsonntag erinnern wir uns an den Einzug Jesu in Jerusalem. Damals wurde er mit Palmzweigen von den Menschen begrüßt, mit unseren Palmбусchen wollen wir das nacherleben.

- 9:30 Uhr St. Paul (Innenstadt) Familiengottesdienst mit Palmprozession
- 11 Uhr St. Josef (Serach) Familiengottesdienst mit Palmprozession
- 15 Uhr Familienkirche St. Elisabeth (Pliensauvostadt) Ostern kompakt: Palmsonntag bis Ostern für Familien



Ökumenischer Jugendkreuzweg

■ Karfreitag, 18. April

Bei den Kinder- und Familiengottesdiensten an Karfreitag erinnern wir uns kind- und familiengerecht an die letzten schmerzvollen Stunden von Jesus und an seinen Tod am Kreuz.

- 10 Uhr St. Augustinus (Zollberg) Jugendkreuzweg mit Chor Cantamus Augustinus.
Wer sich aktiv beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen, mit uns zusammen den Jugendkreuzweg vorzubereiten am Mittwoch, 16. April um 19:30 Uhr. Anmeldung per mail bei carola.hausmann@gmx.de.
- 11 Uhr St. Paul (Innenstadt) Kinderkreuzweg
- 11 St. Josef (Serach) Kinderkreuzweg
- 15 Uhr Hlgt. Dreifaltigkeit (Zell) Familienkreuzweg



■ Karsamstag/Ostersonntag 19./20. April

Ökumenische Familienosternacht

Nach dem Tod kommt die Auferstehung von Jesus – das große Geheimnis von Ostern. An Karsamstag feiern wir um 17 Uhr auf dem großen Schulhof der Grundschule Sulzgries die Auferstehung und das neue Leben zusammen mit unseren evangelischen Geschwistern.



Frauenfrühstück im Vinzenztreff



■ Mittlerweile hat es schon Tradition: das Frauenfrühstück im Vinzenztreff. Einmal im Monat bieten wir unseren Besucherinnen die Möglichkeit zum gemeinsamen Frühstück. Bei Kaffee, Gebäck und allerlei Leckereien können die Frauen in entspannter Atmosphäre eine angenehme Zeit verbringen und miteinander ins Gespräch kommen. Das Frühstück beginnt mit einem kurzen Impuls als Einstieg, um sich über wechselnde Themen auszutauschen. Ein besonderes Highlight für die Besucherinnen ist die Möglichkeit, bei der



neu eingetroffenen Spendenkleidung das ein oder andere schöne Kleidungsstück für sich zu finden oder untereinander Kleidung zu tauschen. Das Frauenfrühstück im Vinzenztreff ist mehr als nur ein Frühstück. Es ist eine kleine Auszeit, bei der die Frauen Gemeinschaft und Wertschätzung erfahren.

Themenspaziergänge im Münster

■ Seit 2022 gibt es sie in veränderter Form wieder, die Kirchenführungen im Münster St. Paul, genannt „Themenspaziergänge“. Eine Gruppe von 6 engagierten Kirchenführern gestaltet an jedem dritten Sonntag im Monat um 15:00 Uhr thematische Spaziergänge, ganz im Sinne einer modernen Kirchenraumpädagogik in und um die Kirche und die ehemalige Klosteranlage. Alle sind eingeladen, die nicht nur Interesse an traditionellen Übersichts-Führungen haben – „wer hat wann was in diesem Münster gemacht“, sondern sich auch gerne auf Details einlassen wollen wie z.B. „Zahl und Maß“, „Raum aus flüsigem Stein“, Heiligenfiguren, „Schall und Rauch“, verborgene Fresken im Kirchenschiff, „wenn Glaube auf Kirchenraum trifft“, Krippenführung usw. Unsere Kirchenführer lassen sich methodisch immer wieder etwas Neues einfallen, so können die Teilnehmen-

den z.B. mit dem selbst erstellten digitalen Kirchenführer auf Entdeckungsreise gehen, kleine Vorträge genießen, Details erkunden, kultischen Gegenständen wie Weihrauch mit allen Sinnen nachspüren und Vieles mehr. Die Führungen sind gut besucht, mittlerweile gibt es auch einen Fanclub und Anfragen von Lehrkräften nach einem Themenspaziergang für ihre Schulklassen. Regelmäßig erscheinen Berichte in der Zwiebel, eine informative und sehr gut gepflegte Homepage lädt zum Schmökern und Verweilen ein www.stpaul.es

Ein herzliches Dankeschön an die Kirchenführer für ihre großartige Arbeit!
Gabriele Alf-Dietz

Die Spaziergangsbegleiter Thomas Dietz, Peter Frey, Norbert Kindler, Thomas Jüttner, Emanuel Gebauer und Matthias Vetter waren leider verhindert.



Frauenfrühstück mit Musik

Ja, so singt man nur in Wien!

Johann Strauß

(Kurs Nr.: K2560-802)

Isolde Holzmann, Sängerin, Chorleiterin, Gesangspädagogin/ Josef Steuer, Organist

Sa, 10. Mai 2025, 9:00 - 11:30 Uhr; Esslingen, Salemer Pflegehof, Untere Beutau 8-10.

Teilnahmebeitrag: 8 €

Veranstalter: Kath. Gesamtkirchengemeinde Esslingen in Zusammenarbeit mit der keb Kath. Erwachsenenbildung im Landkreis Esslingen e.V.

■ Mit viel Witz und Gespür eroberte Johann Strauß mit seiner Musik die Welt und versetzte halb Europa in einen Rausch, sein Einfluss auf die Wiener Kultur war sehr prägend. Auf schwungvoller Weise wird Sopranistin Isolde Holzmann eine Auswahl aus Walzer, Polkas, Quadrillen, Ballett oder Oper vortragen mit Klavierbegleitung von Herrn Josef Steuer.

Freuen Sie sich auf einen musikalischen Vormittag und genießen das liebevoll zusammengestellte Frühstücksbuffet. Nehmen Sie sich Zeit für Begegnungen und Gespräche in froher Runde.

Rosenkranzgebet für Frieden und Versöhnung

■ In diesen bewegten Zeiten kann das Rosenkranzgebet Kraft für den Alltag, Trost in Krankheit, Trauer und Leid geben. Das wiederholte Aufsagen bestimmter Worte hat darüber hinaus etwas Meditatives und Beruhigendes an sich. Das Gebet ist uralt und reicht bis in die Anfänge des Christentums zurück. Die Bezeichnung „Rosenkranz“ wird für die Gebetskette aus einem Kreuz und 59 Perlen verwendet, kann aber auch für das Rosenkranzgebet stehen. Im Gebet verehren wir Maria, in seiner häufigsten Form folgen auf ein Vaterunser je zehn Ave Maria. Diese sind mit der Betrachtung des Lebens, Sterbens und der Auferstehung Jesu Christi verbunden.

Jeden Dienstag findet um 17:55 Uhr in St. Katharina das Rosenkranzgebet und anschließend um 18:30 Uhr Eucharistiefeier und Abendgebet im Wechsel statt.



Sulzgrieser Gespräche

Furcht vor dem Abstieg

Mit Paul Schobel, Betriebsseelsorger und Rundfunkpfarrer
Mittwoch, 2. April 2025, 20 Uhr
Evangelisches Gemeindehaus,
Kelterstraße 21, 73733 Esslingen
Eintritt frei, Spenden erbeten

Der wirtschaftliche Abstieg bedroht Arbeitsplätze im Mittleren Neckarraum. Hier gibt es überdurchschnittlich viele Jobs in der Industrie, vor allem im Automobilbau. Sie waren meist gut bezahlt und galten als sicher. Die Krise bei Daimler, Porsche und den Zulieferern weckt bei den Beschäftigten selbst, aber auch im gesamten gesellschaftlichen Umfeld Angst und Unsicherheit. Denn Arbeit ist nicht nur Einkommen, sondern schafft auch Anerkennung und Wohlstand.

Die Ursachen der jetzigen Wirtschaftskrise sind vielschichtig: Energiekrise nach Beginn des Ukrainekrieges, Bürokratie, Personalmangel. Die Auswirkungen von Trumps Zöllen sind noch gar nicht abzusehen.

Darüber spricht Pfarrer Paul Schobel. Er war über 20 Jahre lang der erste Betriebsseelsorger im Raum Böblingen/Sindelfingen und hat selbst immer wieder bei Daimler in Schicht und Akkord, aber auch kleineren Firmen gearbeitet



und im Böblinger Arbeiterzentrum eine Anlaufstelle und Begegnungsstätte für Menschen mit und ohne Arbeit aufgebaut. Danach leitete er in Stuttgart bis zu seiner Pensionierung den „Fachbereich Arbeitswelt“ der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Als Seelsorger weiß er um die Ängste der Menschen in der Arbeitswelt und vor allem um die Not der Erwerbslosigkeit. Paul Schobel ist vielen Hörerinnen und Hörern des SWR als Rundfunkpfarrer vertraut. Schobel möchte an diesem Abend denken „drinnen“ Mut machen, zusammen mit Betriebsräten und Gewerkschaften um den Erhalt jedes einzelnen Arbeitsplatzes zu kämpfen. Denen „draußen“, den Erwerbslosen, möchte er Mut machen, sie vor Resignation und Passivität bewahren. Die Kirchen sollten sich, so der Betriebsseelsorger, verstärkt um die Menschen in der Arbeitswelt bemühen. Arbeit und Einkommen bestimmen über gelingendes Leben und haben existenzielle Bedeutung. Die „Sulzgrieser Gespräche“ werden von der Evangelischen Kirchengemeinde Esslingen-Sulzgries und der Katholischen Kirchengemeinde St. Paul in Esslingen veranstaltet.

Spiritueller Spaziergang im Stadtwald

Ein Spaziergang im Wald, das ist oft wie „mitten im Paradies“. Wir erleben eine Natur, die miteinander und ineinander ist, verbunden, eins. Eine Natur, die zwar leidet unter uns Menschen, unter unseren (furchtbaren) Eingriffen, eine Natur, die sich verändert und anpasst, die aber letztlich – so ahnen wir – überleben und überdauern wird. Eine Natur mit unerschöpflichen Kräften. Eine Natur, von der auch der Mensch nur ein Teil ist. Unter und zwischen den Bäumen des Waldes spüren wir das besonders.

Der Baum: seit Urzeiten ein Symbol für uns Menschen; Zeichen für das Leben und die Entwicklung des Menschen. So wie der Baum hat der Mensch Wurzeln. Mit den Füßen steht er auf der Erde. Wie der Baum ist der Mensch aufgerichtet. Und so wie der Baum seine Krone ausbreitet, breitet der Mensch seine Arme aus, wird schöpferisch und aktiv.

Baum und Mensch sind ausgespannt zwischen Erde und Himmel. Bei unserem diesjährigen Spaziergang im Stadtwald wollen wir uns mit den Wurzeln beschäftigen. – Im Mittelpunkt stehen unsere Fragen, kleine Impulse, der Austausch und natürlich der Baum! Was sagt er uns über unsere Wurzeln / unser Wurzeln?
Anne Meyer-Kerner & Sabine Clephas



Veranstaltungsreihe „Gespräche am Abend“ 2025

■ „Wie komme ich zu einem Pflegegrad?“

Dienstag, 13. Mai, 17 - 18:30 Uhr

Ort: Katholisches Gemeindezentrum St. Josef, Barbarossastr. 49, 73732 Esslingen, Kleiner Saal

Referentin: Susanne Schwarz, Kompetenzzentrum der Sozialstation Esslingen

Inhalt der Veranstaltung:

Was mache ich, wenn ich einen Pflegegrad erhalten möchte? Wo muss ich anrufen oder muss ich etwas ausfüllen? Und wer kann damit überhaupt rechnen, einen Pflegegrad zu bekommen? Und was macht der Medizinische Dienst? Sollte ich einen Pflegegrad erhalten, was mache ich dann damit? Und was mache ich, wenn er abgelehnt wird? Fragen über Fragen... wer hilft weiter?

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich



■ Stadtranderholung im Jägerhaus „Urlaub ohne Koffer“ 2025

Gäste können sich nach Selbsteinschätzung für einen, zwei oder für drei Werkstage anmelden.

Die Höhe der Teilnahmegebühr 2025 beträgt 45 €.

- Mai-Freizeit: 26., 27. und 28. Mai 2025
- September-Freizeit: 8., 9. und 10. September 2025

Ökumenischer Halbkreis

■ offen für ALLE

mit biblischem Impuls – Austausch – Gebet – Singen jeweils den 1. Mittwoch im Monat 19:00 – 20:30 im katholischen Gemeindehaus ES-Zell

Mittwoch - 2.4. und 7.5.

19:00 - 20:30 Uhr

Herzliche Einladung



Male und tritt EIN

■ Hast du in der letzten Zeit gedacht: „Ich würde gerne malen, aber ... „ Aber es fehlt dir der Raum, ein großer Tisch, Austausch mit jemanden, Hilfe beim Malen oder ein Impuls? Dann lade ich dich ein - komm und probiere es aus!

Ich lade dich ein, um sich neu zu entdecken und Gott zu entdecken. Dir selbst und Gott zu begegnen. Mal mit Musik im Hintergrund, mal in der Stille... Wo Worte überflüssig sind oder ausbleiben – trete in deinen INNEREN Raum ein.

Was du erleben kannst:

- einen spielerischen Zugang zum Malen
- Gemeinschaft
- eine Möglichkeit, Gott zu begegnen

Wer ist eingeladen:

Eingeladen sind alle, die Lust dazu haben. Kinder unter 12 Jahren nur mit Begleitung (oder nach Absprache). Bitte beachten, es ist kein Malkurs, um malen zu erlernen.

Gouache Grundfarben, Ölkreide, Malstifte, dünnes A4 Papier und ein paar Pinsel stehen zu Verfügung. Hochwertiges Malpapier (gegen 1–3 Euro - je nach Größe), oder Art-Book für 13,- Euro.

Gerne darf eigenes Skizzenbuch, Leinwand, eigene Farben, usw. mitgebracht werden.

Wann: Freitags 15:00 – 16:30 Uhr am • 4.4. • 2.5. • 6.6.

Wo: Foyer im Gemeindehaus (beim schönem Wetter auch im Pfarrgarten), Katholische Kirche HlSt. Dreifaltigkeit Esslingen – Zell, Im Hangelstein 30
Kontakt: Martina Neuwald, Tel.: 0711 – 65 29 72 12



Anbetung mit Flaggen und Tanz

Komm vor Gottes Thron und gib ihm die Ehre.

■ In diesem Sinne fand unser 1. Gottesdienst mit Flaggen und Tanz am So, 23.2. statt.

Wir waren eine Gruppe von ca. 23 Menschen, vom Alter her gemischt und auch Gemeinde übergreifend besucht.

Zur Einführung fand ein WORKSHOP im Andachtsraum statt. Nach einer kleinen Pause ging es zum ANBETUNGSGOTTESDIENST weiter. Die ganze Kirche wurde mit Flaggen, Farben, Schwingen und Bewegung erfüllt. Aber auch sitzen zu bleiben, zu beten oder sich im Geist zu erfreuen war für den einen oder die andere eher dran als Bewegung. Bunte Vielfalt – an Menschen, an Gebet, die mit dem Fokus auf JESUS eins wird.

Der Austausch am Ende des Gottesdienstes war persönlich und sehr ermutigend. Für viele war es das erste Mal, dass sie eine Flagge im Gebet in der Hand hielten. Mit unserem nächs-



ten Termin am **So, 22. Juni um 18 Uhr kommen** wir dem Wusch der Betenden nach, „Anbetung mit Flaggen und Tanz“ ca. 3 bis 4 mal im Jahr anzubieten.

Ich möchte mich herzlich bei unserem Gast Frau Claudia Neumayr (Kirche im Aufbruch, Nordalb) bedanken, die mit Flaggen, Banner und Tanz in der Anbetung schon seit vielen Jahren unterwegs ist und uns mit Ihrem Zeugnis und auch einigen mitgebrachten Fahnen unterstützt hat.

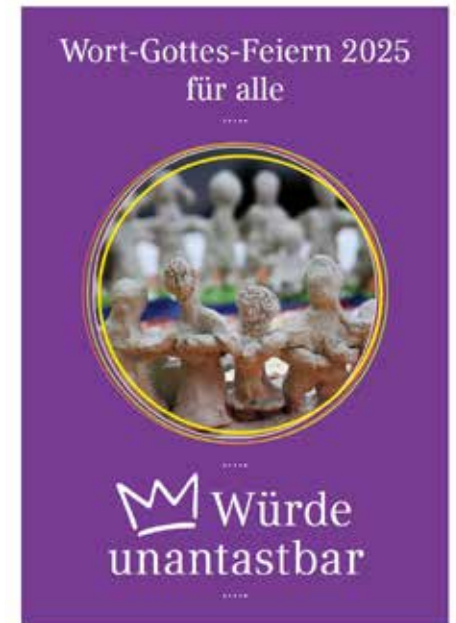
Martina Neuwald

10 Jahre Wort-Gottes-Feiern im Kreis

■ Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern im Kreis. Wir sehen einander. Wir singen miteinander. Es gibt immer ein Thema – dieses Jahr heißt unser Thema: „Würde unantastbar“. Mit allen Sinnen und unterschiedlichen Impulsen – aus der Bibel und mit Worten von Hoffnungsmenschen gehen wir der Würde auf den Grund.

Wer sich seiner eigenen Würde bewusst ist, wird achtsamer mit sich selber, mit den Menschen um sich, den Dingen und der Natur. Wir sprechen von Herzen, was uns bewegt und entzünden ein Licht für Menschen und Anliegen, die wir mit uns tragen. Es gibt immer eine kreative Zeit, sich in der Kirche zu bewegen und sich an verschiedenen Stationen mit dem Thema auseinanderzusetzen. Wir teilen ein Stück Brot und musikalisch begleiten uns Menschen, die gern Musik machen. Das Singen ist in diesen Gottesdiensten ein wichtiger Teil. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zu einer Begegnungssuppe, zu Saft und Kaffee ein. Dafür sagen wir jetzt schon dem Team um Anni Haslauer herzlichen Dank. Wir freuen uns auf das gemeinsame Feiern.

Claudia Ebert



Orgelkonzerte St. Albertus Magnus

■ 25. Mai, 19:00 Uhr Literaturlesung mit Orgelmusik
Rudolf Guckelsberger, Sprecher,
Klaus Weber, Orgel

Heinrich von Kleist:

„Die Heilige Cäcilie oder die Gewalt der Musik“

Rudolf Guckelsberger

arbeitet u.a. mit international bekannten Musikern zusammen. Im Literatur-

haus Stuttgart trat er u. a. mit Julian Barnes, Louis Begley, Henning Mankell und Amos Oz als Vorleser aus deren Werken auf.

Klaus Weber

Ist seit 1977 nebenamtlicher Kirchenmusiker in St. Josef, Stuttgart. Darüber hinaus Konzerttätigkeiten, CD-Aufnahmen, Schulbuchautor, Herausgeber und Veröffentlichungen im musik-pädagogischen Bereich.



Die Kinder und der Tod

Ausstellungseröffnung zum Gedenken an die getöteten Kinder des Nationalsozialismus

■ „Was geht das MICH an...“, ist das Motto der Ausstellung anlässlich des Gedenkens zum 80. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz am 27.1.1945 mit Bildern und Collagen von Mechthild Schöllkopf-Horlacher im Münster St. Paul. 1.500.000 ermordete Kinder, oftmals Objekte skrupelloser medizinischer Untersuchungen und Opfer von Gewalt, dürfen nicht vergessen werden. Den Kindern mit ihren einfühlsamen Bildern ihren Namen zurückzugeben war Motivation der Künstlerin für ihr Werk. Mit der Ausstellung wollte der Arbeitskreis Kirche und Kunst am Münster St. Paul den Opfern von Krieg und Gewalt eine Stimme geben als Mahnung an die Lebenden, so Thomas Dietz in



seiner Einführung. In den Mittelpunkt seiner Ansprache stellte Friedrich Schirmer, ehemaliger Intendant der WLB Esslingen den aufopferungsvollen Tod des großen Reformpädagogen Janus Korczak. Er begleitete 1942 „seine“ Waisenkinder in den sicheren Tod im Konzentrationslager und verzichtete auf die eigene Rettung. In seinem Werk „wie man ein Kind lieben sollte“ legte er ein „Grundgesetz für Kin-

der“ vor, das 1989 als Basis diente für die UN-Kinderrechtskonvention zum Schutz der Kinder. „Für jeden Menschen gibt es einen entscheidenden Augenblick, der Geburt und Tod rechtfertigt.“ „Haben Sie ihn schon für sich erkannt?“ Mit diesem Anklang an Umberto Ecos Roman erinnerte Friedrich Schirmer an die je eigene Verantwortung in Gesellschaft und Politik. Die Ausstellung wurde musikalisch umrahmt von Orgel-Kompositionen

von KMD Felix Muntwiler. Düstere Dissonanzen, schrille Dauertöne, verstörende Klänge und das berührende Lied „Ich wandre durch Theresienstadt“ von Ilse Weber, gesungen von Regine Bojack-Weber nahmen die Zuhörenden mit in die unvorstellbaren Abgründe menschlicher Brutalität und Grausamkeit. Ein Dankeschön an alle Beteiligten für eine bewegende Gedenkstunde.
Gabriele Alf-Dietz

Predigt zur Ausstellung „Kinder und der Tod“

■ „Selig seid ihr, wenn ihr weint...“
Noch einmal konnte die versammelte Gemeinde St. Paul am 16.2.2025 im Gottesdienst der Botschaft der Bilder von Mechthild Schöllkopf-Horlacher nachspüren. Die berührenden Bilder zum Gedenken an die getöteten Kinder des Nationalsozialismus machen uns zutiefst traurig. Sie lassen uns weinen angesichts menschenverachtender Taten an den Schwächsten, Taten, bei denen Kinder gequält, missbraucht und getötet wurden. Mit ihren Bildern gibt die Künstlerin den Kindern ihren Namen und ihre Würde zurück und hält die Erinnerung an unvorstellbare Taten wach.
In seiner Predigt nach Lukas 6,17.20-26, der sogenannten Feldrede Jesu machte Pfarrer Stefan Möhler unmissverständlich klar, was Jesus mit den Seligpreisungen meint. Seliggepriesen werden im Evangelium Arme, Hungernde, Weinende und Gehasste.

„Weinen – das ist ein Zeichen von Mitleid, kein Aufruf zu Passivität! Es gibt uns die Kraft, uns stark zu machen für ein NIE wieder und einzutreten für diejenigen, die unsere Hilfe benötigen“. Und was erleiden Menschen und insbesondere Kinder auch heute? Der Umgang mit den Schwächsten in einer Gesellschaft ist ein Indikator für ihren Zusammenhalt. „Lassen auch wir uns von den schrecklichen Bildern und Ereignissen unserer Zeit berühren, widerstreben wir den Versuchungen von Macht und treten wir für die Schwächsten ein“, so Stefan Möhler. Ein herzliches Dankeschön für eine bewegende Predigt.
Gabriele Alf-Dietz



Ostersonntag St. Albertus Magnus

■ Im Ostergottesdienst am 20. April erklingt um 11:00 Uhr die Missa in C, KV 257

(Große Credo-Messe / Spaur-Messe) für Soli, Chor und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart

Der Chor von St. Maria, Mettingen, sowie Chor und Orchester von St. Albertus Magnus musizieren unter der Leitung von Wolfgang Hausmann.

Diese Messe hat durchgehend einen freudig festlichen Charakter, beson-

ders im Gloria und im Hosanna des Sanctus will der Jubel kein Ende nehmen. Selbst im Kyrie findet sich nur in der kurzen Einleitung eine klagende Stimmung. Ihren (posthum) beigefügten Namen verdankt sie der Tatsache, das der Ruf „Credo“ weit über 60 Mal erklingt.

Inzwischen weiß man jedoch, dass es sich bei diesem Werk um die anlässlich der Konsekration von Ignaz von Spaur zum Weihbischof von Brixen komponierte Messe handelt. Spaur war mit der Familie Mozart in engem, freundschaftlichen Kontakt.

Klangspur spielt am 18.05.25 in St. Maria Mettingen

■ Die Band 'Klangspur' übernimmt die musikalische Gestaltung des 11 Uhr -Gottesdienstes am 18.05.25 in St. Maria, Mettingen. Wir wollen den Gottesdienst mit neuem geistlichen Liedgut aus dem Gotteslob bereichern. Dazu laden wir Sie herzlich zum Mitfeiern und Mitsingen ein. Besondere Einladung geht an die Familien unserer Erstkommunionkinder, allen Jugendlichen und Junggebliebenen in unseren Gemeinden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Musik an St. Maria

■ Klavierabend mit Johannes Gaechter am So 30. März 2025 um 17:00 Uhr

- Werke von Medtner, Ravel und Liszt - Im Rahmen der Reihe Musik an St. Maria gibt der renommierte Pianist Johannes Gaechter wieder einmal eine Probe seines Könnens. Klavierwerke aus der Zeit der Romantik stehen im Mittelpunkt des Programms.

In der ersten Hälfte wird Johannes Gaechter mit drei zusammenhängenden Sonaten sein Publikum in die lyrische und poetische Welt von Nicolai Medtner entführen. Der "russische Brahms" wie ihn die Presse titulierte, war ein enger Freund von Sergej Rachmaninow, der in ihm den bedeutendsten Komponisten seiner Zeit sah.

In der zweiten Hälfte des Konzerts erwartet die Zuhörer Musik von Maurice Ravel, an dessen 150. Geburtstag im Jahr 2025 erinnert wird. Das Publikum darf sich auf Ravels bekannte Werke „Pavane“, „Jeux d'eau“ und „Ondine“ freuen.

Zum Abschluss wird der berühmte und virtuose „Mephisto-Walzer“ von Franz Liszt erklingen.

Der Pianist Johannes Gaechter entdeckte seine Liebe zum Klavierspiel bereits im zarten Alter von vier Jahren. Komplexe und anspruchsvolle Stücke faszinierten ihn seit jeher – die russische Spätromantik hat es ihm besonders angetan. Musik ist für den leidenschaftlichen Pianisten die reinste und schönste Art, Gefühle und Stimmungen auszudrücken. Diese Leidenschaft

und Hingabe möchte er mit seinem Publikum teilen.

Gaechter blickt auf eine beeindruckende musikalische Karriere und aktive Konzerttätigkeit auf höchstem Niveau zurück. Mehrfache erfolgreiche Teilnahmen an internationalen Klavierwettbewerben in Paris, St. Petersburg und Warschau sind nur einige Höhepunkte seines musikalischen Schaffens. Neben zahlreichen Konzerten in Deutschland hat er auch in Straßburg, Paris, Tschechien, Shanghai und Kapstadt das Publikum in seinen Bann gezogen.

Erleben Sie einen Abend voller Emotionen und Virtuosität, der Sie musikalisch verzaubern wird!

So, den 30.03.2025 - 17:00 Uhr
Kath. Kirche St. Maria
Lerchenbergstr. 4
73733 Esslingen-Mettingen

Eintritt frei - Spenden erbeten
Foto: J. Gaechter



Karfreitag, 18. April 2025, 15 Uhr, Karfreitagsliturgie

Gregorianische Gesänge zum Karfreitag
Schola Gregoriana, Felix Muntwiler, Leitung

19.30 Uhr, Karmette

Schola Gregoriana

Ostern, 20. April 2024, 9.30 Uhr, Festgottesdienst

Wolfgang Amadé Mozart, Missa in C KV 258, „Spaur-Messe“

Solisten, Chor & Orchester des Münsters St. Paul
Felix Muntwiler, Leitung

Donnerstag, 1. Mai 2025, 18.30 Uhr

Erste feierliche Maiandacht mit marianischer Chormusik
Münsterchor St. Paul, Felix Muntwiler, Leitung & Orgel

**Konzerte zum Instrument des Jahres
DIE MENSCHLICHE STIMME**

Eröffnungskonzert der Samstagmatinéen 2025

Samstag, 3. Mai 2025, 11.15 Uhr

CARO MIO BEN

populäre italienische Arien
gesungen von
Massimiliano d'Antonio, Tenor
Felix Muntwiler, Orgelbegleitung

Samstag, 10. Mai 2025, 11.15 Uhr

VOCALENSEMBLE VOX HUMANA

Chormusik aus Barock und Romantik
Felix Muntwiler, Orgel

Samstag, 24. Mai 2025, 11.15 Uhr

GREGORIANISCHER CHORAL

Gregorianische Gesänge, Orgelmusik
Schola Gregoriana des Münsters St. Paul
Felix Muntwiler, Leitung & Orgel

Samstag, 31. Mai 2025, 11.15 Uhr

TENOR

Musik aus Klassik & Romantik
Jürgen Ankele, Tenor
Felix Muntwiler, Orgel

Konzert von Chorazon: Together

gemeinsam mit der ChorConnection
aus Obertürkheim: „Together“

Dieses Jahr gestaltet Chorazon ihr
Konzert mit einem Kooperationspart-
ner aus Obertürkheim:

Unter dem Titel „Together“ begibt
sich Chorazon gemeinsam mit der
ChorConnection auf eine musikalische
Spurensuche. Die Suche nach musi-
kalischen und zwischenmenschlichen
Gemeinsamkeiten und entstehendem
Zusammenhalt zieht sich dabei als ro-
ter Faden durch das Konzert.

Begleitet von einer professionellen
Band vermittelt der große Chor Kraft
und Energie, die Freude am
gemeinsamen Gelingen und verbind-
ende Stärke transportieren.

Termine:

**Sa, 31. Mai 2025, 19 Uhr, St. Josef
Esslingen**

**So, 1. Juni 2025, 18 Uhr, St. Franzis-
kus Obertürkheim**

Einladung zur Mitfeier der
Karfreitagsliturgie

18. April 2025 15.00 Uhr

Kath. Kirche St. Maria – Mettingen,
Lerchenbergstr. 6

Choräle aus der

Johannes-PASSION

Von Johann Sebastian Bach

Aufgeführt von den Kirchenchören:
St. Maria, St. Albertus und Instrumentalisten
Musikalische Leitung: Wolfgang Hausmann

Laufend engagiert gegen Armut - am 6. Juli in der Innenstadt

■ Im Sommer 2025 findet am So, 06. Juli wieder der EZ-Lauf statt. Beim EZ-Lauf legen die Teilnehmer*innen eine zehn Kilometer lange Strecke durch die Esslinger Innenstadt zurück. Das Caritas-Zentrum Esslingen und die Katholische Gesamtkirchengemeinde sind mit der Aktion „Laufend engagiert gegen Armut“ Teil dieses großen Stadtevents. Die Läufer*innen laufen für einen guten Zweck: durch die Unterstützung verschiedener Unternehmen und Betriebe werden pro Läufer*in 100 € beigesteuert, die dann genutzt werden um Kindern aus einkommensschwachen Familien zu helfen. Das Thema Armut von Kindern gewinnt in Deutschland und auch in unserer Re-



gion/Stadt zunehmend an Bedeutung und mit Aktionen wie dieser möchten wir dagegen ankämpfen. Wir freuen uns über motivierte Läufer und Läuferinnen, die bereit sind am EZ-Lauf teilzunehmen und so eine gute Tat zu vollbringen.

Bei uns können Sie sich für die Teilnahme am Lauf anmelden. Sie können uns per Mail erreichen unter: Laufend-engagiert-gegen-armut@caritas-fils-neckar-alb.de

Kleidersammlung abgesagt

■ Die für den Sommer 2025 geplante Sammlung der Aktion Hoffnung wird aufgrund der aktuellen Entwicklungen im Umgang mit gebrauchter Kleidung pausiert, da die Qualität der gespendeten Textilien durch Fast Fashion stark gesunken ist. Dies führt dazu, dass ein zunehmender Teil der Kleidung nicht mehr für eine sinnvolle Weiterverwendung geeignet ist und kostenpflichtig entsorgt werden muss, während gleichzeitig die neue EU-Getreitensammlungspflicht die Situation verschärft. Trotz dieser Herausforderungen betont Aktion Hoffnung, dass

es sich nur um ein vorübergehendes Aussetzen handelt und sie plant, die Sammlung im nächsten Jahr wieder wie gewohnt durchzuführen. Sollten Sie rund um die Absage der Sammlung Fragen haben oder weitergehende Informationen wünschen, steht Ihnen unsere neue Bereichsleiterin für Sammlungen und Projekte, Selina Buck, Fon 0711 9791 4523, Mail sbuck@aktion-hoffnung.org in der Geschäftsstelle der Aktion Hoffnung gerne zur Verfügung.



ST. ALBERTUS MAGNUS

Erstkommunion 2025 in St. Albertus

■ Am 8.2. startete die Vorbereitungszeit für alle esslinger Erstkommunionkinder mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Familienkirche St. Elisabeth mit Serafina Kuhn. Hier stand das Motto der diesjährigen Erstkommunion „Kommt und esst“ im Vordergrund. Anschließend gab es vielfältige Spielmöglichkeiten rund um das Gemeindehaus und die Abenteuerlandschaft.

Von der Gemeinde St. Albertus sind 20 Erstkommunionkinder dabei, die von drei Gruppenleiterinnen begleitet werden. Wir hatten bereits unser erstes Gruppentreffen im Gemeindehaus. Neben dem Taufbecken befindet sich ein großes Plakat, auf dem sich die Erstkommunionkinder vorstellen. Hier können Sie sich auch informieren über einige der weiteren Aktivitäten, die wir im Rahmen der Vorbereitung durchführen werden. Dazu gehören ein Konzertbesuch beim christlichen Kinderliedermacher Mike Müllerbauer,



ein Besuch im Freilichtmuseum in Beuren zum Brot backen, ein Besuch im Ostergarten in Stuttgart sowie Besuche der Sosmesse mit Kirchenrallye mit den Ministranten, Palmbuschen basteln und natürlich unsere weiteren Gruppenstunden.

Am 17.5.25 werden die Kinder dann ihre Erstkommunion in St. Albertus feiern. Wir bitten Sie um einen herzlichen Empfang der Kinder in unserer Gemeinde und Ihr begleitendes Gebet. Sabine Balle

Palmbuschen-Verkauf

■ Herzliche Einladung zum traditionellen Palmbuschen-Verkauf vor und nach den Gottesdiensten am Sa, 12. April und Palm-So, 13. April. Beginn ist jeweils eine Stunde vor den Gottes-

diensten. Auch in diesem Jahr kommt der Erlös sozialen Zwecken zugute. Dieses Jahr ist das ein oder andere neue Motiv dazu gekommen. Lassen Sie sich überraschen! Für das Team Barbara Lebek

Bücherei

■ **Jeden Mittwoch von 14:30 bis 18.00 Uhr** ist unsere Bücherei geöffnet (Zugang übers „Steinhöfle“ im Hasenrainweg).

In unserer Bücherei können Sie Literatur aus allen Gattungen finden.

Anfangen von Kinderbüchern, über Jugendliteratur, Krimis, Liebesromanen bis zu Biographien.

Die Bücherei umfasst mehr als 1.500 Bücher für Jung und Alt. Die Ausleihe ist kostenlos.

Dagmar Mauz und Team

Ihre Kirchengemeinde St. Albertus Magnus



Ökumenische Nachmittage für Junggebliebene

■ **Buchlesung mit Bildern am Donnerstag, 10. April 2025 um 14:30 Uhr** in der **Evangelischen Versöhnungskirche**

Der ehemalige Plochinger Lehrer Gerhard Hemminger liest aus seinem Buch "Meine 60 eindrucksvollsten Radtouren in den Bergen Westeuropas" und zeigt parallel dazu ca. 200 Bilder von den vorgelesenen Radtouren. Er ist auf der Schwäbischen Alb, dem Schwarzwald, den Vogesen, im Jura, den Picos de Europa und den Pyrenäen geradelt, hat mit dem Rad mehrmals die Alpen überquert und auf Urlaubsreisen Radtouren von Südspanien bis zum Nordkap unternommen.



Nun im Ruhestand hat er eine Auswahl seiner Touren in einem Buch beschrieben und mit Kartenausschnitten sowie Höhenprofilen versehen. Er möchte zeigen, wo man überall schöne Landschaften genießen kann - es muss nicht

unbedingt mit dem Rad sein, die meisten Strecken kann man auch mit dem Auto oder Motorrad fahren.

■ **Kneipp zum Wohlfühlen am Donnerstag, 15. Mai 2025 um 14:30 Uhr** im **Katholischen Gemeindezentrum St. Albertus**

■ Die beim Kneipp-Bund in Bad Wörschhofen ausgebildete Co-Vorsitzende des Kneipp-Vereins Esslingen und Umgebung e.V. Helga Schulz Blank erklärt und beleuchtet näher das Kneipp-Konzept mit seinen fünf Elementen für die Gesundheit: Wasser, Ernährung, Bewegung, Lebensordnung und Heilpflanzen. Das Ziel des ganzheitlichen Naturheilverfahrens ist: Gesunde Men-

schen im Einklang mit sich selbst, mit Anderen und mit der Natur. Kneipp, das perfekte Gesundheitsprogramm mit nur ein oder zwei Anwendungen am Tag wird näher erklärt. Sie berichtet auch über das Leben und Wirken des Pfarrers Sebastian Kneipp. Ein paar Anwendungen werden gezeigt und geübt. Bitte bringen Sie für die Trockenübungen ein Geschirrtuch mit. Einfach gleich mitmachen.

Vorbeugen statt heilen - nehmen Sie sich Zeit für sich, bleiben Sie aktiv und gesund.

Wie immer verwöhnen wir Sie mit Kaffee und Kuchen.

Pfarrer Stefan Cohnen, Ev. Kirche Oberesslingen, Ulrich Röhrle, St. Albertus

ZUR HEILIGSTEN DREIFALTIGKEIT

Zeller Kirchenchor

■ **Uli Maier ist der neue Chorleiter des Zeller ökumenischen Kirchenchors:**

■ Nachfolgendes Interview mit Uli Maier führten Christine Lauenstein und Günther Wetzell

Uli Maier sagt von sich, er habe schon sein ganzes Leben lang in ganz verschiedenen Formationen Musik gemacht: Kammermusik mit dem Klavier, in einer Band und als Sänger im Bass von verschiedenen Chören, wobei seine Schwerpunkte auf klassischer Musik und Pop- und Rockmusik seien. Die Idee zur Chorleiter-Ausbildung sei eher spontan gewesen, als eine Möglichkeit

der Weiterbildung und so habe er vor etwa einem Jahr die Chorleiterprüfung mit dem C-Schein abgelegt. Hauptberuflich arbeitet der studierte Physiker als Elektronik-Ingenieur in einer kleinen Firma.

Was habe ich mir für die Chorarbeit in den nächsten Monaten vorgenommen?

Ich setze weniger Ziele im Sinne von Leistungszielen – wir sind kein Sportverein, wo es ums Gewinnen oder Aufsteigen in höhere Ligen geht. Ich möchte in erster Linie Musik machen – meine Freude am Musizieren mit Menschen möchte ich rüberbringen. Das Chorsingen soll allen Spaß ma-



chen und ich möchte, dass wir zusammenwachsen. Das geht nicht von heute auf morgen. Es muss gegenseitiges Vertrauen entstehen und das braucht Zeit. Es erfüllt mich mit Freude, einen ökumenischen Kirchenchor leiten zu dürfen, denn Musik spielt nicht nur eine zentrale Rolle in der christlichen Religion und in Gottesdiensten, sondern sie wirkt auch als verbindendes Element zwischen dem, was unsere Kirchen noch trennt. Gleichzeitig bringt die Musik auch die Menschen einander näher. Unsere Chorarbeit leistet deshalb einen wichtigen Beitrag zur ökumenischen Zusammenarbeit. Ich möchte als Botschaft an die Mitglieder des Chores und an die Gemeinden weitergeben, dass Musik etwas Schönes und Bereicherndes ist.

Sie kann uns glücklich machen. Beim Chorsingen geht es nicht nur mir so: man geht immer anders aus einer Probe, aus einem Auftritt heraus als man hereingekommen ist – Singen tut gut und macht uns glücklich!

Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger, egal in welcher Stimme – Ihr dürft angstfrei reinschnuppern, Ihr seid bei uns herzlich willkommen!

Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger, egal in welcher Stimme – Ihr dürft angstfrei reinschnuppern, Ihr seid bei uns herzlich willkommen!

Chorproben sind immer am Dienstag von 19:30 bis 21:00 Uhr

Januar 2025 Chorprobe im katholischen Gemeindesaal

Februar 2025 Chorprobe im evangelischen Gemeindehaus

Wild West und die Zeller Western-Bande

Ehrenamtsfest in ES-Zell

■ Man sagt, dass es sich am 7. Februar diesen Jahres eine WILDE Gemeinschaft im Saloon Zur heiligsten Dreifaltigkeit getroffen hat.

Es hat zwar mit einem andächtigen Teil unter der Leitung von Reverent Thomas Kubetschek angefangen, ging dann aber schnell zum Wild-West-Buf-fet auf dem Kuhstücke mit Lasso, Farmerskompost und Tortilla-Chips angeboten wurden.



Bei Tequila Sunrise (alkoholfrei) und Westernmusik konnte man sich gemütlich unterhalten. Danach wurden unsere Revolverhelden zur Heldensuche aufgefordert, bei der wir nacheinander unsere Helden (die 3 neuen Kandidaten für den KGR) vorstellten. Es war klar: alle 3 sind gefährlich, intelligent und flink. Wussten Sie, dass Buffalo Bill der berühmteste und meistfotografierte Cowboy war?

Allerdings unsere Cowboys standen ihm im nichts nach und liebten sich vor der Saloon-Tür ablichten. Die Beweise liegen im Westernarchiv vor.

Ganz nach Cowboyart packten wir die Gitarre aus und der ganze Saloon stimmte zu „Take me home“ mit ein. Zwischendurch öffnete die Candy Bar zur Stärkung, bevor es zu den Duellspielen übergang. Bei dem Duellieren

hieß es stark und standhaft zu bleiben. Präzises Auge, ruhige Hand, Mut und gute Nerven. Es ging los mit „genau zielen“ und „Pferde einfangen“ und das Tanzbein wurde beim Line Dance geschwungen. Schön war es, dass die meisten sich für den gemeinsamen Tanz begeistern ließen. Um Topf und Lappen hat sich unser Küchenheld Matthias Vetter tapfer gekümmert und unser Saloon auf Vordermann gebracht.

Wir sind sehr glücklich, dass all unsere Cowboys der Zeller Western-Bande unbeschadet überlebt haben (sogar die Duellierspiele !!) und nach der Schließung vom Saloon jeder mit seinem eigenen Pony und Kaktus im Arm nach Hause reiten konnten.

Stephanie Kreim und Martina Neuwald



ST. MARIA BERKHEIM

Seniorenflug

**am Dienstag, 13. Mai 2025:
Über die Ostalb und ins Steiff Museum**

■ Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren zum ökumenischen Ausflug unserer Kirchengemeinden!

Abfahrt ist um 8:30 Uhr vor dem Pfarrbüro St. Josef, Barbarossa Str. 49, weitere Zustiegsmöglichkeiten an den Bushaltestellen Kreuzung Wäldenbronn, Kirchackerstraße sowie evtl. Eugen-Bolz-Straße.

Mit dem komfortablen Reisebus fahren wir nach Giengen an der Brenz, wo wir das berühmte Steiff Museum besuchen werden. Nach einer kurzen geführten Zeit schlendern wir im eigenen Tempo durch die Welt der Kuscheltiere und können in Kindheitserinnerungen schwelgen.

Ein kurzer Spaziergang durch die Altstadt von Giengen führt uns zu einem sehr schönen griechischen Restaurant, wo wir gemeinsam Mittagessen.

Danach geht die Reise weiter zum Brenzursprung in Königfeld. Hier kann jeder frei entscheiden, ob er bei einem Spaziergang kürzer oder länger die Umgebung erkunden möchte, die Wege sind auch mit Rollator gut begehbar.

Wir treffen uns dann zum gemeinsamen Kaffeetrinken wieder – bei gutem Wetter im Garten – und können die



Eindrücke des schönen Tages dort Revue passieren lassen.

Gegen 17.15 Uhr begeben wir uns auf die Heimfahrt durch die schöne Ostalb, damit wir bis spätestens 19 Uhr wieder in Esslingen sind.

Bitte um Anmeldung ab 01. April beim Gemeindebüro St. Bernhardt zum Hohenkreuz, Seracherstr. 2
Tel.: 0711 3006001

Bitte überweisen Sie danach direkt den Reisepreis in Höhe von 60 € als verbindliche Anmeldung auf das Konto der Gemeinde bei der Kreissparkasse DE3761150020000940854.

Bei der Anmeldung bitte den Einstiegs- und Mittagessenswunsch angeben.

Zum Essen gibt es einen griechischen Seniorenteller, entweder mit Fleisch oder als vegetarische Variante - bei beiden Gerichten gibt es einen kleinen Salat vorab und ein großes Getränk.

Im Fahrpreis sind die Fahrt mit dem Reisebus, das Mittagessen sowie der Eintritt in das Steiff Museum enthalten.

Wir freuen uns, wieder gemeinsam mit Ihnen auf Reise zu gehen!

Jutta Eichner und Claudia Kaiser

Seniorenachmittag

■ **Am Dienstag, 1. April um 14:30 Uhr** findet der nächste Seniorenachmittag im Gemeindesaal von St. Maria Berkheim statt.

Wie schon die Jahre davor ist dieser vor Ostern die Eucharistie- und Bußfeier, verbunden mit der Krankensalbung. Dieses Jahr mit Pfarrer George.

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es Kaffee und Hefezopf und genügend Zeit zum Austausch.



Herzliche Einladung dazu.
Ihr Senior:innen-Team Beate Strobel und Katja Ziehfrend

ST. AUGUSTINUS

Rückblick Engagierten-Treffen 2025

■ Mit einem gemeinsamen Gottesdienst, der von Gemeindeferentin Frau Serafina Kuhn und dem Chor Cantamus Augustinus gestaltet wurde, begann das alljährliche Engagierten-Treffen am 21.02.2025 für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen, eingeladen von der Kirchengemeinde. Unter dem Motto „Frühling“, welches von Frau Kuhn auch durch den Gottesdienst begleitet wurde, empfing anschließend das Mitarbeiter-Team der Kirchengemeinde alle mit einem Glas Sekt im Gemeindehaus. Nach einer Ansprache von Frau Kuhn mit Vorstellung diverser Gruppierungen und Gremien wurde das Buffet eröffnet. Auch für Nachtschicht (Spende Ehrenamtliche) wurde gesorgt. Hierfür ein herzliches Dankeschön. Im Programm, welches Frau Kuhn gestaltete, wurde das Mot-



to „Frühling“ wieder einbezogen. Jede Tischgruppe erhielt ein Frühlingsgedicht und sollte dieses auf kreative Art und Weise in Darstellung bringen. Erstaunlich, wie erfinderisch man doch wird. Alle haben wunderbar gelacht und großartig mitgemacht.

Wiedermal war es ein gelungenes Fest mit positiven Rückmeldungen der Teilnehmenden. Auch der Austausch mit nettem Plausch kam nicht zu kurz.

Allen ehrenamtlichen Mitarbeitern auch dieses Mal ein herzliches Dankeschön für ihren unverdrossenen Einsatz. Herzlich bedanken möchten wir uns auch beim Mitarbeiter-Team für die Organisation und Gestaltung.
R. Tornow

ST. ELISABETH

Wir freuen uns auf Veranstaltungen im kommenden Heft

ST. JOSEF

Seniorenachmittag

Dienstag, 8. April in St. Josef

■ Zu unserem Seniorenachmittag am Dienstag, 8. April laden wir Sie herzlich ein.

Unser Thema ist Ostern und Frühling. Lassen Sie sich überraschen. Beginn 14:30 Uhr im kleinen Saal des Gemeindehauses St. Josef. Wir freuen uns auf Sie, auch Ihre Freunde und Nachbarn sind herzlich willkommen. Für das Vorbereitungsteam Jutta Eichner

ST. PAUL · ST. KATHARINA · ST. MARIA

Klarer Klang für das Münster St. Paul: Neue Lautsprecheranlage ist endlich da!

■ Nach zwei Jahren des Provisoriums ist es endlich so weit. Die neue Lautsprecheranlage im Münster St. Paul ist aufgebaut und tut ihren Dienst, hoffentlich zur Freude aller Mitfeiernden in unseren Gottesdiensten!

Für unsere Kirchengemeinde ist das eine große Investition! Mit allen begleitenden Arbeiten (auch im Rahmen des Denkmalschutzes) belaufen sich die Kosten auf ca. 55.000 Euro. Trotz Kirchensteuern können wir das nicht aus unserem laufenden Haushalt finanzieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn



Sie uns mit einer Spende unterstützen! Bitte überweisen Sie diese auf das Konto der Kirchengemeinde St. Paul, IBAN: DE63 6115 0020 0000 9549 36, Verwendungszweck: Klarer Klang St. Paul. Ein herzliches Danke für alle Unterstützung!

Pfarrer Stefan Möhler



Seniorenachmittag St. Katharina

■ **An Mittwoch 30. April und 28. Mai 2025 um 14:30 Uhr** sind alle Seniorinnen und Senioren herzlich in das Gemeindehaus St. Katharina eingeladen.

Seniorenachmittag in St. Maria

■ Am Mittwoch, 16. April 2025 und am 21. Mai 2025, um 14:30 Uhr in der Franziskanerstube

Im April freuen wir uns ganz besonders darauf, dass uns wieder Kommunionkinder besuchen. Passend dazu, wollen wir uns ein bisschen an unsere eigene Kindheit erinnern.

Auch für den Mai fällt uns wieder etwas Interessantes ein. Wer weiß, womöglich beginnt da schon der Sommer? Wir werden es gemeinsam sehen und den Nachmittag mit viel Freude zusammen verbringen.

Ihr Seniorenteam: Barbara Jahnke, Tel.: 38 52 90 und Anni Michel, Tel.: 38 53 99

Kirchenchorproben St. Maria und Karfreitagliturgie

■ Die Proben des Kirchenchores St. Maria finden wöchentlich am Donnerstag von 20:00 bis 21:30 in der Lerchenbergstr. 4 in Mettingen statt. Anschließend bleiben wir gern gemütlich zusammensitzen. Nähere Informationen unter Tel. 0711 – 32 92 75 Kontakt: christianlatoska@gmx.de Tel.: 0711-329275 oder übers Pfarrbüro, Pfarrbuero.Mettingen@drs.de

Am Karfreitag werden um 15 Uhr die Chöre von St. Maria und St. Albertus die Choräle aus der Johannespassion von J.S. Bach singen in St. Maria Mettingen singen. Musikalisch begleitet werden die Chöre von Instrumentalisten unter der Leitung von Wolfgang Hausmann.

Matinee mit Chansons und Ufa-Schlagnern

ein weiterer Höhepunkt in der Reihe Musik an St. Maria.

■ Am 23.11.2024 nahmen uns die Sängerin Chris Kunstmann und die Pianistin Christina Seitz mit auf eine musikalische Reise in die Zeit zwischen den Weltkriegen. Ufa-Schlager und Chansons der 20er – 40er Jahre des vorigen Jahrhunderts verzauberten die Zuhörer. In passender Garderobe dargestellt und ebenso einfühlsam wie humorvoll neu interpretiert. Mit klarer Stimme und scheinbar großer Leichtigkeit auch in schwierigen Passagen ist es Chris Kunstmann gelungen das Publikum zu begeistern. Liebesglück



und Liebesleid vor 100 Jahren in Töne gesetzt und doch auch heute noch absolut hörensenswert!

Im Anschluss gab es das traditionelle Gemeinde Mittagessen zu Christkönig, gekocht von Mitgliedern des Festausschusses in St. Maria.

Matinee mit Andi & Jan zum Neujahrsempfang 2025

und Geburtstagsgruß für Pfarrer Stefan Möhler

■ Das Jahr 2025 wurde in St. Maria am 19.01.2025 mit dem traditionellen Stehempfang begrüßt. Das Duo „Andi & Jan“ hat bei dieser Gelegenheit den musikalischen Auftakt für die Reihe Musik an St. Maria in 2025 gesetzt. Mit einem gekonnten Mix aus deutschen und internationalen Oldies wurde das Neue Jahr auch musikalisch willkommen geheißen. „Andi“ versus Andrea Gangl ist der Gemeinde St. Maria seit vielen Jahren verbunden - hat sie doch eine ihrer musikalischen Wurzeln im damaligen „Jungen Chor“. Ein ganz besonderer „Neujahrsguß“

galt unserem Pfarrer Stefan Möhler der an diesem Tag mit uns nicht nur auf das neue Jahr, sondern auch auf seinen Geburtstag angestoben hat.

Wenn sie mehr Details zu der Reihe „Musik an St. Maria“, und den Terminen erfahren möchten, lassen Sie es uns wissen! Kontakt: Pfarrbüro Mettingen - Pfarrbuero.Mettingen@drs.de



Maiandachten

■ Der Monat Mai ist der Verehrung der Gottesmutter gewidmet. Maria gilt als Fürsprecherin. In Maiandachten bringen Gläubige ihre Bitten an Maria vor. Menschen in Not wenden sich an sie als „Trösterin der Betrübten“ und „Vorbild in schweren Zeiten“ sowie als „Heil der Kranken“. Zugleich wird Maria als Himmelskönigen verehrt. Einer alten Tradition folgend werden auch in diesem Jahr im Marienmonat Mai in der Katholischen Kirche Maiandachten gefeiert. Den Auftakt macht am Maifeiertag, 01. Mai 2025 um

18.30 Uhr eine Feierliche Maiandacht im Münster St. Paul mit musikalischer Umrahmung durch den Münsterchor St. Paul. Am Freitag, 02.05.2025 feiern wir um 18:00 Uhr eine feierliche Maiandacht in St. Katharina mit anschließender Verehrung.

Am Dienstag, 27.05.2025 wird wie gewohnt die Maiandacht im Grünen unter Mitwirkung der Kolpingsfamilie Esslingen stattfinden. Beginn ist um 18.30 Uhr in St. Katharina, danach laufen wir zum Feldkreuz auf der Neckarhalde anschließend laden wir zum gemütlichen Ausklang im Gemeindehaus St. Katharina ein.

Gottes Barmherzigkeit konkret erfahren

Bußfeiern und Sakrament der Versöhnung vor Ostern

■ In der Fastenzeit, den 40 Tagen vor Ostern, sind wir aufgefordert, unser Leben in den Blick zu nehmen, auf weniger wichtiges einmal bewusst zu verzichten und uns wieder dem zuzuwenden, worauf es im Leben wirklich ankommt. Dabei können wir manche falsche Gewohnheit entdecken, Sorgen und Lasten, die uns beschweren und lähmen, oder auch Schuld, die wir auf uns geladen haben, die unser Verhältnis zu Gott und den Mitmenschen vergiftet. In den Feiern der Versöhnung dürfen wir all das vor Gott bringen und uns von ihm, dem barmherzigen Vater, Befreiung, Versöhnung und Neubeginn zusagen lassen. Dazu laden wir herzlich ein!

Versöhnung feiern wir in unseren Buß-

feiern:

Sa, 12. April um 18.30 Uhr in St. Albertus Magnus

So, 13. April um 18.30 Uhr in St. Paul
In diesen Gottesdiensten ist die Bußfeier mit der Eucharistiefeier verbunden. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich auch persönlich Versöhnung oder einen Segen - eben die Barmherzigkeit Gottes - zu sprechen zu lassen.

Versöhnung feiern wir auch im Beichtgespräch, dem Sakrament der Versöhnung. Der Termin vor Ostern, Sas von 16.30 bis 17.30 Uhr im Münster St. Paul:

12. April Pfarrer Stefan Möhler oder jederzeit nach persönlicher Vereinbarung mit einem unserer Priester
Zu diesem Gespräch ist jeder willkommen!

men, der eine Last zu tragen hat und diese vor Gott einmal aussprechen möchte. Und der sich im Gebet die Hilfe und Versöhnung Gottes zusprechen lassen möchte. Dies kann in der „klassischen“ Form des Bekenntnisses von Sünden geschehen, aber genauso in einem seelsorglichen Gespräch über die eigenen persönlichen Sorgen und Nöte.

Pfarrer Stefan Möhler

Krankensalbung:

Im Jakobusbrief (Jak 5,14 f.) steht: „Ist einer von euch krank? Dann rufe er die Priester der Gemeinde zu sich: Sie sollen über ihn beten und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. Das Gebet aus dem Glauben wird den Kranken retten, und der Herr wird ihn aufrichten; wenn er Sünden begangen hat, werden sie ihm vergeben“.

Diesem Bibelwort folgen wir, wenn wir das Sakrament der Krankensalbung feiern. Handauflegung und Gebet, die Salbung der Stirn und der Hände mit dem Öl, diese Zeichen drücken aus: Gott ist dir nahe, auch und gerade auf den schweren Wegstrecken deines Lebens, in Krankheit und Leid, in Überlastung und Gebrechlichkeit. Und auch im Sterben sollst du dich gehalten und getragen erfahren von Gott.

Die Krankensalbung spenden unsere Priester auf Wunsch jedem einzelnen Kranken und kommen zu ihm. Sie kann aber auch im gemeinsamen Got

Regelmäßige Werktagsgottesdienste

Dieser Plan gilt für alle Wochen. Zusätzliche Gottesdienste werden im Plan der Sonntagsgottesdienste nach dem jeweiligen Sonntag aufgeführt.

Regelmäßige Werktagsgottesdienste				
Mo	18:00	■ Franziskanerkirche	Stunde der Stille	Team
Di	17:30	■ St. Augustinus	14-tägig: Eucharistiefeier am 8.4., 6.5., 20.5. (22.4. entfällt)	George
Di	17:55	■ St. Katharina	Rosenkranz	Ehrenamtliche
Di	18:30	■ St. Katharina	14-tägig: Eucharistiefeier am 1.4.(mit Anbetung), 15.4., 29.4., 6.5. (mit Kolping), 13.5. (mit Anbetung), 27.5. (Eucharistiefeier und Maiandacht im Grünen)	George
Mi	7:30	■ St. Albertus	Laudes	Ehrenamtliche
Mi	9:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier (23.4. entfällt)	Möhler
Mi	9:00	■ St. Paul	Ökumenische Marktandacht	Team
Mi	18:00	■ St. Elisabeth ab 16.4. in St. Maria Berkheim	italienischer Rosenkranz	
Mi	18:30	■ St. Elisabeth ab 16.4. in St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier (14.5. entfällt)	Unaeze
Mi	18:30	■ St. Paul	Eucharistische Anbetung MittWoch	
Do	9:30	■ St. Maria Mettingen	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
Do	18:00	■ St. Josef	Rosenkranz	Ehrenamtliche
Do	18:00	■ St. Maria Berkheim	Rosenkranz	Ehrenamtliche
Do	18:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier (4.4. mit Anbetung)	George
Do	21:00	■ St. Katharina	Vesper und Komplet	Ehrenamtliche
Fr	8:30	■ St. Albertus	Rosenkranz	Ehrenamtliche
Fr	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier (4.4. mit Krankensalbung, 16.5. als Laudes)	Scheifele
Fr	10:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier (4.4. und 2.5. mit Anbetung)	George

Werktagsgottesdienste...

... sind wohltuende Unterbrechungen des Alltags: Mitten in der Woche eine Stunde innehalten, zur Ruhe kommen, Gott wahrnehmen und Raum geben – gestärkt weiter gehen!

Di	01.04.	14:30	■ St. Maria Berkheim (Gemeindesaal)	Gottesdienst mit Krankensalbung für Senioren	George
Fr	04.04.	9:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Krankensalbung	Scheifele
Fr	04.04.	18:00	■ St. Elisabeth	italienische Anbetung	
Fr	04.04.	18:30	■ St. Paul	kroatischer Kreuzweg mit Eucharistiefeier	Kulovic
5. Fastensonntag, Evangelium Joh 8, 1-11					
Sa	05.04.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	05.04.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	05.04.	18:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	George
So	06.04.	9:30	■ St. Paul	Gemeinsamer Esslinger Sonntag (Livestream)	Möhler
So	06.04.	11:00	■ St. Josef	Kinderkirche	Ehrenamtliche
So	06.04.	11:45	■ St. Elisabeth	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	06.04.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	06.04.	14:00	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	06.04.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Do	10.04.	14:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Andacht zum Kaffeenachmittag	Ehrenamtliche
Do	10.04.	18:30	■ St. Paul	Eucharistie in Stille	Möhler
Fr	11.04.	18:30	■ St. Paul	kroatischer Kreuzweg mit Eucharistiefeier	Kulovic
Palmsonntag, Evangelium Lk 22, 14-23					
Sa	12.04.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	12.04.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Möhler
Sa	12.04.	18:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Bußfeier	Möhler
Sa	12.04.	20:00	■ St. Paul	Nacht der Lichter (Livestream)	Scheifele
So	13.04.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
So	13.04.	9:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	Scheifele
So	13.04.	9:30	■ St. Paul	Familiengottesdienst mit Palmprozession	Möhler
So	13.04.	9:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	13.04.	11:00	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	13.04.	11:00	■ St. Maria Berkheim	Deutsch-italienische Eucharistiefeier mit Palmprozession und Einzug der italienischen Gemeinde	Möhler/Unaeze
So	13.04.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier und Kinderkirche	Scheifele
So	13.04.	11:00	■ St. Josef	Familiengottesdienst mit Palmprozession	George

So	13.04.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	13.04.	12:30	■ St. Albertus	Taufe	Scheifele
So	13.04.	15:00	■ St. Elisabeth	Familienkirche: Ostern kompakt - Palmsonntag bis Ostern	Kuhn
So	13.04.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit Bußfeier	Möhler
Di	15.04.	15:00	■ Kennenburg	Eucharistiefeier	George
Di	15.04.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier zur Verteilung der Heiligen Öle	Möhler
Mi	16.04.	16:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Beichte	Unaeze
Gründonnerstag					
Do	17.04.	15:30	■ Altenpflegeheim Berkheim	Eucharistiefeier	George
Do	17.04.	18:00	■ St. Josef	Rosenkranz	Ehrenamtliche
Do	17.04.	18:30	■ St. Josef	Eucharistiefeier	Scheifele
Do	17.04.	18:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	Möhler
Do	17.04.	18:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Abendmahlgottesdienst mit Agape	George
Do	17.04.	19:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Philosophische Orgelmeditation - Leben Lernen I	Ehrenamtliche
Do	17.04.	20:00	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
Do	17.04.	20:30	■ St. Josef	Liturgische Nacht	Ehrenamtliche
Do	17.04.	20:30	■ St. Maria Berkheim	italienischer Gottesdienst mit Fußwaschung	Unaeze
Karfreitag					
Fr	18.04.	10:00	■ St. Augustinus	Jugendkruzweg	Ehrenamtliche
Fr	18.04.	11:00	■ St. Paul	Kinderkruzweg	Ehrenamtliche
Fr	18.04.	11:00	■ St. Josef	Kinderkruzweg	Ehrenamtliche
Fr	18.04.	15:00	■ St. Elisabeth	italienischer Kreuzweg	Unaeze
Fr	18.04.	15:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Karliturgie für Familien	Maier
Fr	18.04.	15:00	■ St. Paul	Karliturgie	Möhler
Fr	18.04.	15:00	■ St. Albertus	Karliturgie	Scheifele
Fr	18.04.	15:00	■ St. Maria Berkheim	Karliturgie mit Chor	Franken
Fr	18.04.	15:00	■ St. Maria Mettingen	Karliturgie mit Chor	George
Fr	18.04.	15:00	■ St. Josef	Karliturgie	Kubetschek
Fr	18.04.	16:30-18:00	■ St. Albertus	Gebet am Heiligen Grab	
Fr	18.04.	17:30	■ St. Paul	kroatische Karliturgie	Kulovic
Fr	18.04.	18:00	■ St. Augustinus	Karmette	Ehrenamtliche
Fr	18.05.	19:30	■ St. Paul	Karmette (Livestream)	Möhler

Zelebrant

Karsamstag					
Sa	19.04.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	19.04.	09:00-12:00	■ St. Albertus	Gebet am Heiligen Grab	
Sa	19.04.	10:00	■ St. Albertus	Kreuzweg	Scheifele
Sa	19.04.	17:00	■ Schulhof St. Katharina	Ökumenische Familienosterfeier	Maier
Sa	19.04.	20:30	■ St. Albertus	Osternacht	Scheifele
Sa	19.04.	20:30	■ Burgwiese	Ökumenische Osternacht	Möhler
Sa	19.04.	20:30	■ St. Paul	kroatische Osternacht	Kulovic
Sa	19.04.	21:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Osternacht	George
Sa	19.04.	21:00	■ St. Augustinus	Österliche Lichtfeier	Ehrenamtliche
Sa	19.04.	21:00	■ St. Josef	Osternacht (Wortgottesfeier)	Franken
Sa	19.04.	22:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Osternacht	Unaeze
Ostersonntag, Evangelium Lk 24, 1-12					
So	20.04.	5:30	■ Frauenkirche / St. Paul	Ökumenische Osternacht	Möhler
So	20.04.	5:30	■ St. Elisabeth	Osternacht (Wortgottesfeier)	Kubetschek
So	20.04.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit Chor (Livestream)	Möhler
So	20.04.	9:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier mit Chor	George
So	20.04.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Chor	Scheifele
So	20.04.	11:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier mit Chor	George
So	20.04.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	20.04.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	20.04.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	20.04.	18:00	■ St. Maria Berkheim	Vesper mit Schola	Franken
So	20.04.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Ostermontag, Evangelium Lk 24, 13-35					
Mo	21.04.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Mo	21.04.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
Mo	21.04.	9:30	■ St. Albertus	Emausgang nach Zell	Scheifele
Mo	21.04.	10:30	■ Ev. Kirche St. Bernhard	ökumen. Gottesdienst	Kubetschek
Mo	21.04.	11:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	Scheifele
Mo	21.04.	11:00	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	George
Mo	21.04.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Di	22.04.	18:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier entfällt	
Mi	23.04.	9:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier entfällt	
Fr	25.04.	15:30	■ Katharinenstift	Eucharistiefeier	Möhler
Fr	25.04.	15:30	■ Altenpflegeheim Pliensauvorstadt	Wortgottesfeier	George

Zelebrant

2. Sonntag der Osterzeit, Evangelium Joh 20, 19-31					
Sa	26.04.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	26.04.	14:00	■ St. Paul	Taufe	Kubetschek
Sa	26.04.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	26.04.	18:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	George
So	27.04.	9:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	27.04.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
So	27.04.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
So	27.04.	11:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier	George
So	27.04.	11:00	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	Möhler
So	27.04.	11:00	■ St. Albertus	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	27.04.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	27.04.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	27.04.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier mit Anbetung	Unaeze
So	27.04.	18:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Philosophische Orgelmeditation - Leben Lernen II	Ehrenamtliche
So	27.04.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler

Tag der Arbeit					
Do	01.05.	9:30	■ Frauenkirche	ökumenischer Gottesdienst zum Tag der Arbeit	Maier
Do	01.05.	18:30	■ St. Paul	Maiandacht	George
Fr	02.05.	15:30	■ Altenpflegeheim Berkheim	Wortgottesfeier	Franken
Fr	02.05.	18:00	■ St. Katharina	Eucharistiefeier mit Maiandacht	George
3. Sonntag der Osterzeit, Evangelium Joh 21, 1-19					
Sa	03.05.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	03.05.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	03.05.	10:00	■ Altenpflegeheim Obertor	Gottesdienst	Kubetschek
Sa	03.05.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Möhler
Sa	03.05.	18:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Maiandacht	Scheifele
So	04.05.	9:30	■ St. Paul	Gemeinsamer Esslinger Sonntag (Livestream)	Möhler
So	04.05.	10:30	■ St. Maria Berkheim	italienische Erstkommunion	Unaeze

Zelebrant

So	04.05.	11:00	■ St. Josef	Kinderkirche	Ehrenamtliche
So	04.05.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	04.05.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	04.05.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
Di	06.05.	18:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier mit Kolping (Josefsschutzfest)	Möhler
Do	08.05.	14:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Andacht zum Kaffeenachmittag	Ehrenamtliche
Do	08.05.	18:30	■ St. Paul	Eucharistie in Stille	Möhler
Fr	09.05.	15:30	■ Altenpflegeheim Hohenkreuz	Eucharistiefeier	George
Fr	09.05.	18:00	■ St. Maria Berkheim	italienischer Rosenkranz und Anbetung	Ehrenamtliche
4. Sonntag der Osterzeit, Evangelium Joh 10, 27-30					
Sa	10.05.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	10.05.	10:00	■ St. Josef	Erstkommunion	George
Sa	10.05.	14:00	■ St. Paul	kroatische Erstkommunion	Kulovic
Sa	10.05.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Scheifele
So	11.05.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	Möhler
So	11.05.	9:30	■ St. Maria Berkheim	Eucharistiefeier	George
So	11.05.	9:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	11.05.	9:30	■ St. Paul	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	11.05.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier mit Erstkommunionkindern und Kinderkirche	George
So	11.05.	11:00	■ St. Augustinus	Wortgottesfeier im Kreis anschließend Begegnungscafé	Ehrenamtliche
So	11.05.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	11.05.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	11.05.	12:30	■ St. Albertus	Taufe	Scheifele
So	11.05.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	11.05.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
So	11.05.	18:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Agapefeier „frauen.gestalten“	Ehrenamtliche
Do	15.05.	10:30	■ Altenpflegeheim Oberesslingen	Gottesdienst	Kubetschek
Fr	16.05.	9:00	■ St. Albertus	Laudes	Ehrenamtliche
Fr	16.05.	15:30	■ Katharinenstift	Eucharistiefeier	George
Fr	16.05.	18:00	■ St. Maria Berkheim	italienischer Rosenkranz	Unaeze

5. Sonntag der Osterzeit, Evangelium Joh 13, 31-33a.34-35					
Sa	17.05.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	17.05.	10:00	■ St. Albertus	Erstkommunion	George
Sa	17.05.	10:00	■ St. Paul	kroatische Firmung	Kulovic
Sa	17.05.	14:00	■ St. Paul	kroatische Firmung	Kulovic
Sa	17.05.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	17.05.	18:30	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	George
So	18.05.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier 75. Jubiläum Deutscher Böhmerwaldbund (Livestream)	A. Kirsch (Neuhausen)
So	18.05.	9:30	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Eucharistiefeier	George
So	18.05.	9:30	■ St. Katharina	Wortgottesfeier	Joos
So	18.05.	9:30	■ St. Maria Berkheim	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	18.05.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	Scheifele
So	18.05.	11:00	■ St. Josef	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	18.05.	11:00	■ St. Maria Mettingen	Eucharistiefeier	George
So	18.05.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	18.05.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	18.05.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	18.05.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Scheifele
Fr	23.05.	15:30	■ Altenpflegeheim Pliensauvorstadt	Wortgottesfeier	George
6. Sonntag der Osterzeit, Evangelium Joh 14, 23-29					
Sa	24.05.	8:00	■ St. Josef	Morgenlob	Ehrenamtliche
Sa	24.05.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	24.05.	10:00	■ St. Maria Berkheim	Erstkommunion	Möhler
Sa	24.05.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	Scheifele
Sa	24.05.	18:00	■ Ev. Versöhnungskirche	Gottesdienst zum Ökumenischen Gemeindefest	Möhler/Ev.
So	25.05.	9:30	■ St. Elisabeth	Wortgottesfeier	Ehrenamtliche
So	25.05.	9:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier	George
So	25.05.	9:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	Möhler
So	25.05.	11:00	■ St. Josef	Eucharistiefeier	Möhler
So	25.05.	11:00	■ St. Augustinus	Eucharistiefeier	George
So	25.05.	11:00	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
So	25.05.	12:30	■ St. Paul	kroatische Eucharistiefeier	Kulovic
So	25.05.	13:30	■ St. Elisabeth	englische Eucharistiefeier	Unaeze
So	25.05.	18:00	■ Hlst. Dreifaltigkeit	Gebet, Wort und Musik	Ehrenamtliche
So	25.05.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier mit dem „Junge- Erwachsenen-Treff“ JET	Möhler

Di	27.05.	15:00	■ Kennenburg	Eucharistiefeier	George
Di	27.05.	18:30	■ St. Katharina	Eucharistiefeier und Maiandacht im Grünen	George
Christi Himmelfahrt					
Do	29.05.	9:00	■ St. Katharina	Ökumenische Öschprozession	Möhler
Do	29.05.	10:00	■ Backhausplatz Zell	ökumenischer Gottes- dienst, anschließend Gemeindefest	Kubetschek
Do	29.05.	10:30	■ St. Maria Berkheim	italienische Eucharistiefeier	Unaeze
Do	29.05.	11:00	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	Scheifele
Do	29.05.	18:30	■ St. Paul	Eucharistiefeier	George
Fr	30.05.	15:30	■ Altenpflegeheim Berkheim	Wortgottesfeier	Franken
7. Sonntag der Osterzeit, Evangelium Joh 17,20-26					
Sa	31.05.	8:00	■ St. Maria Berkheim	Laudes	Ehrenamtliche
Sa	31.05.	10:00	■ Altenpflegeheim Obertor	Gottesdienst	Kubetschek
Sa	31.05.	14:00	■ St. Paul	Taufe	Möhler
Sa	31.05.	16:30	■ St. Paul	Beichtgelegenheit	George
Sa	31.05.	18:30	■ St. Albertus	Eucharistiefeier	Scheifele

Lust auf Ehrenamt



Sie haben Lust auf ein Ehrenamt, Fragen oder Anregungen? Wenden Sie sich gerne an das Team Ehrenamt: Ehrenamt-katholischekirche.esslingen@drs.de

Wir freuen uns von Ihnen zu hören!



Birgit Hagelkrüs (Assistentin des Leitenden Pfarrers)



Gabriele Alf-Dietz (Kirchengemeinderätin in St. Paul und in weiteren vielfältigen Ehrenämtern engagiert)

Sie sind bereits ehrenamtlich engagiert? Wenn ja, würden wir uns über Ihre Rückmeldung freuen. Unseren Fragebogen finden Sie unter:

<https://katholische-kirche-esslingen.de/lust-auf-ehrenamt/>

Sie können uns den Fragebogen per Mail zurückschicken oder ihn im Pfarrbüro abgeben. Wir möchten unsere Ehrenamtsstrategie und Anerkennungskultur ständig verbessern und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung dabei!

Sie möchten mit Seelsorgenden sprechen? Melden Sie sich sehr gerne bei.

- Pfarrer Stefan Möhler, stefan.moehler@drs.de
- Gemeindefereferent Serafina Kuhn, serafina.kuhn@drs.de
- Pfarrvikar Jobin George, jobin.george@drs.de
- Diakon Thomas Kubetschek, thomas.kubetschek@drs.de
- Pastoralreferent Raphael Maier, raphael.maier@drs.de
- Pfarrvikar Markus Scheifele, markus.scheifele@drs.de



Katholische Kirche Esslingen
Mettinger Straße 2
73728 Esslingen

Telefon 39 69 19 - 0
katholischeKirche.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-esslingen.de



Pfarramt Sankt Augustinus
Waldheimstraße 10
73734 Esslingen-Zollberg

Telefon 38 19 32
staugustinus.esslingen@drs.de
www.sankt-augustinus-esslingen.de

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00
Donnerstag 15:00 - 17:00



Pfarramt zur heiligsten Dreifaltigkeit
Böhmerwaldstr. 2
73730 Esslingen-Zell

Telefon 39 63 46 15
dreifaltigkeit.Esslingen@drs.de
www.katholische-kirche-esslingen-zell.de

Von Dienstag, 29.04. bis Mittwoch,
14.05. ist das Pfarrbüro geschlossen.

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00
Mittwoch 9:00 - 12:00



Münsterpfarramt Sankt Paul
St. Katharina
Mettinger Straße 2
73728 Esslingen

Telefon 39 69 19-0
stpaul.esslingen@drs.de
www.stpaul-esslingen.de

Von Montag, 14.04. bis Freitag,
25.04. ist das Pfarrbüro nur
vormittags geöffnet.

Bürozeiten:
Montag - Freitag 9:00 - 12:00
Dienstag 9:00 - 11:00; 14:00 - 17:00
Donnerstag 14:00 - 18:00



Pfarramt Sankt Albertus Magnus
Hasenrainweg 40
73730 Esslingen-Oberesslingen

Telefon 31 54 60 - 20
stalbertus.Esslingen@drs.de
www.stalbertus.de

Das Pfarrbüro ist in den Osterferien wie
folgt geschlossen:
Von 14.04. - 17.04. und von 22.04. -
24.04. Am 02.05., 23.05., 28.05. und
30.05. geschlossen.

Bürozeiten:
Mo, Mi. - Freitag 9:00 - 12:00
Dienstag 9:00 - 11:00
Mittwoch 15:00 - 17:00
Donnerstag 16:00 - 17:30



Pfarrbüro Sankt Maria
Lerchenbergstraße 4
73733 Esslingen-Mettingen

Telefon 32 66 48
Pfarrbuero.Mettingen@drs.de
www.st-maria-esslingen-mettingen.de

Von Freitag, 26.04. bis Mittwoch
14.05. ist das Pfarrbüro
geschlossen.

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 11:00
Mittwoch 14:00 - 17:00
Donnerstag 9:00 - 12:00



Pfarramt Sankt Maria
schmerzhaftes Mutter
Christian-Knayer-Str. 10
73734 Esslingen-Berkheim

Telefon 34 51 59 1
stmaria.esslingen-berkheim@drs.de
www.st-maria-berkheim.de

Am Freitag, 04.04., Dienstag, 22.04.
Und Freitag, 25.04. Ist das Pfarrbüro
geschlossen.

Bürozeiten:
Mo, Di, Fr 9:30 - 11:00
Donnerstag 16:00 - 18:30



Katholische kroatische
Gemeinde Esslingen
Hrvatske kat. Zajednica Esslingen
Untere Beutau 8-10
73728 Esslingen

Telefon 35 58 07
BlazeniAlojzijestepinac.Esslingen@drs.de
www.blazeniAlojzijestepinac-esslingen.drs.de

Bürozeiten:
Dienstag 9:00 - 12:00 + 12:30 - 14:30
Freitag 8:00 - 11:45

<p>Pfarramt Sankt Josef Barbarossastr. 51 73732 Esslingen</p> <p>Das Pfarrbüro ist vom 22.04. - 25.04. geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Kath. Pfarramt St. Paul, Tel 39 69 19-0. Am Freitag, 30.05., ist das Pfarrbüro geschlossen.</p>	<p>Telefon 37 04 015 stjosef.esslingen@drs.de www.sankt-josef-es.de</p> <p>Bürozeiten:</p> <table border="0"> <tr> <td>Montag</td> <td>16:00 - 18:00</td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td>9:00 - 11:00</td> </tr> <tr> <td>Mittwoch - Freitag</td> <td>9:00 - 12:00</td> </tr> </table>	Montag	16:00 - 18:00	Dienstag	9:00 - 11:00	Mittwoch - Freitag	9:00 - 12:00
Montag	16:00 - 18:00						
Dienstag	9:00 - 11:00						
Mittwoch - Freitag	9:00 - 12:00						
<p>Pfarramt Sankt Elisabeth Häuserhaldenweg 38 73734 Esslingen-Pliensauvorstadt</p> <p>Von Mittwoch, 30.04. bis Donnerstag, 09.05. ist das Pfarrbüro geschlossen.</p>	<p>Telefon 38 15 13 stelisabeth.Esslingen@drs.de www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de</p> <p>Bürozeiten:</p> <table border="0"> <tr> <td>Montag</td> <td>10.00 - 12.00</td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td>9:00 - 11:00 und 16.00-17.30</td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td>9:00 - 11:00</td> </tr> </table>	Montag	10.00 - 12.00	Dienstag	9:00 - 11:00 und 16.00-17.30	Donnerstag	9:00 - 11:00
Montag	10.00 - 12.00						
Dienstag	9:00 - 11:00 und 16.00-17.30						
Donnerstag	9:00 - 11:00						
<p>Katholische italienische Gemeinde Esslingen Comunità cattolica italiana Esslingen Untere Beutau 8-10 73728 Esslingen</p>	<p>Telefon 82 09 28 71 cci.esslingen@gmail.com www.cci-esslingen-wernau.de</p> <p>Bürozeiten:</p> <table border="0"> <tr> <td>Dienstag</td> <td>15:00 -18:00</td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td>9:00 - 11:30</td> </tr> </table>	Dienstag	15:00 -18:00	Donnerstag	9:00 - 11:30		
Dienstag	15:00 -18:00						
Donnerstag	9:00 - 11:30						
<p>African catholic english community (ACEC) Kath. Pfarramt St. Elisabeth Häuserhaldenweg 38 73734 Esslingen</p>	<p>Telefon 38 15 13 stelisabeth.esslingen@drs.de www.katholische-kirche-pliensauvorstadt.de</p> <p>Bürozeiten:</p> <table border="0"> <tr> <td>Montag</td> <td>16.00 - 17.30</td> </tr> <tr> <td>Dienstag</td> <td>9:00 - 11:00 + 16.00 -17.30</td> </tr> <tr> <td>Donnerstag</td> <td>9:00 - 11:00</td> </tr> </table>	Montag	16.00 - 17.30	Dienstag	9:00 - 11:00 + 16.00 -17.30	Donnerstag	9:00 - 11:00
Montag	16.00 - 17.30						
Dienstag	9:00 - 11:00 + 16.00 -17.30						
Donnerstag	9:00 - 11:00						

Wenn Sie für einen sterbenden Angehörigen oder Nachbarn einen Pfarrer rufen möchten, wählen Sie bitte: **0160 905 71 711**

„Ich beerdige gerne“

● Diesen Satz sage ich regelmäßig, wenn ich Menschen meine Aufgaben als Pastoralreferent erkläre und anschließend die Nachfrage kommt, ob das Beerdigen, der Kontakt mit den Trauernden, nicht sehr belastend ist. Nein, in den allermeisten Fällen belastet es mich nicht. Im Gegenteil. Ich tue alles sehr gerne, was diese Aufgabe mit sich bringt.

Zunächst einmal darf ich trauernden Menschen in einer schweren und belastenden Situation beistehen und mit ihnen – wenn auch nur für kurze Zeit – ein Stück ihres Weges mitgehen. Die Angehörigen haben die Möglichkeit, ihre Trauer ganz offen zu zeigen, sie dürfen weinen, ganz unsortiert und ungeschönt alles erzählen, was ihnen auf der Seele lastet. Während unseres Gesprächs müssen sie nicht funktionieren, sie sind wenigstens eine kurze Zeit von den Notwendigkeiten und den vielen Aufgaben befreit, die der Tod eines Angehörigen mit sich bringt. Oft sagen mir die Leute am Ende unseres Gesprächs: „Das hat mir jetzt gutgetan, alles mal erzählen zu können.“ Wenn die Angehörigen selbst nicht gläubig sind oder unserer Kirche distanziert gegenüberstehen, höre ich immer wieder die Erleichterung, dass der Kontakt mit mir als Vertreter der Kirche viel angenehmer war, als sie erwartet hatten. In diesen Fällen freue ich mich, dass es durch mich einen gelungenen Kontakt mit der Kirche gegeben hat, einerseits. Andererseits macht es mich traurig,

dass Menschen entweder schon sehr schlechte Erfahrungen mit unserer Institution gemacht haben, oder so viel Schlechtes über sie gehört und gelesen, dass sie sich Sorgen machen mussten.

Die Trauerfeier versuche ich so persönlich wie möglich zu gestalten. Ich spreche möglichst viel vom Verstorbenen, seinem Wesen, seinem Charakter, was ihn ausgemacht hat, was in seinem Leben eine wichtige Rolle gespielt hat und über dessen Beziehung zu den Trauernden. In alldem versuche ich Spuren von Gottes Dasein im Leben dieses Menschen aufzudecken – auch über den Tod hinaus. Den Verstorbenen und die Beziehung zu den Angehörigen in den Mittelpunkt zu stellen, schafft einen Raum für Trauer und Erinnerungen, für Dankbarkeit, manchmal auch (An-)Klage. All das hilft beim Abschiednehmen. Und wenn sich die Angehörigen nach der Beerdigung bei mir bedanken, ich ihre Erleichterung spüre, das Abfallen der Anspannung, wird mir jedes Mal aufs Neue bewusst, wie wichtig und gut es ist, dass wir diesen Dienst tun. Ich bin dankbar, dass ich diesen Sinn-vollen Dienst tun darf.

Ja, ich beerdige gern.

Raphael Maier Pastoralreferent

ICH WILL ABER INS ZELTLAGER!

Buche jetzt dein Sommercamp!



BDKJ
FERIENWELT
ferienwelt.bdkj.info